

**Kath. Kirchengemeinde
St. Vinzenz Pallotti**

**Bad Zwischenahn - Edeweicht -
Rastede/Wiefelstede**

Nr. 29



Pfingstbrief 2023

Pfarrgemeinde St. Vinzenz Pallotti - Ansprechpartner

- Pfarrer:** Pater Leo Wiszniewsky SAC, Tel. 0 44 03 / 62 30 39, Mobil: 0151-51 55 62 20
Fährweg 12, 26160 Bad Zwischenahn, E-Mail: P.Leo@st-pallotti.de
Sprechzeit nach Vereinbarung
- Pastor:** Pater Ralf Büscher SAC, Tel. 0 44 03 / 62 30 43, Mobil: 01 51 - 14 77 71 21
Fährweg 12, 26160 Bad Zwischenahn - Sprechzeit nach Vereinbarung
- Diakon:** Sebastian Wagner SAC, Tel. 0 44 03 / 62 30 45, Fährweg 12, 26160 Bad Zwischenahn
E-Mail: swagnerpallottiner@gmx.de - Sprechzeit nach Vereinbarung
- Pastoralref.:** Bettina Montag, Tel. 0 44 03 / 62 30 42, Mobil: 01 70 - 47 72 31 8
E-Mail: montag.bettina@icloud.com - Sprechzeit nach Vereinbarung
- Katja Waldschmidt, Tel. 0 44 02 / 59 70 77
E-Mail: katja.waldschmidt@gmx.de - Sprechzeit nach Vereinbarung
- Pfarrbüro:** Anne Enste und Heike Grüber, Auf dem Hohen Ufer 17, 26160 Bad Zwischenahn,
Tel. 0 44 03 / 62 30 40, Fax 0 44 03 / 62 30 41 - E-Mail: Pfarrbuero@st-pallotti.de
Internet: www.st-pallotti.de
- Bürozeiten:**
- | | |
|-----|--|
| Mo. | 10.00 – 12.00 Uhr |
| Di. | 9.00 – 12.30 Uhr |
| Mi. | geschlossen |
| Do. | 10.00 – 12.00 Uhr |
| Fr. | 10.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 – 16.00 Uhr |
- Kirchenausschuss:**
- Vorsitzender:** Pater Leo Wiszniewsky SAC, Tel. 0 44 03 / 62 30 39
- Stellvertr. Vorsitzender:** Dr. Gilbert Rosar, Tel. 0 44 03 / 81 97 22
- Pfarrereirat:**
- Vorsitzender:** z. Zt. vakant
- Stellvertr. Vorsitzende:** Johanna Eyting, Tel. 0 44 03 / 81 52 60
- Hauptamtliche**
- Verwaltungsreferentin:** Jutta Steinkamp, Tel. 0 44 02 / 25 09
E-Mail: steinkamp@st-pallotti.de
Bankkonto der Kirchengemeinde: DKM Darlehenskasse Münster eG
IBAN: DE 79 4006 0265 0017 9266 00, BIC: GENODEM1DKM
- Christophorusschule:** Katholische Grundschule, Elmendorfer Straße 1, 26160 Rostrup
Tel. 0 44 03 / 5 96 00

Bei der Veröffentlichung von Namen und Daten im Pfarrbrief und im Gemeindebrief setzen wir Ihr Einverständnis voraus. Sollten Sie nicht damit einverstanden sein, so bitten wir um rechtzeitige Benachrichtigung im Pfarrbüro St. Vinzenz Pallotti Bad Zwischenahn, Telefon 0 44 03 / 62 30 40. Danke!

Impressum:	Herausgeber: Katholische Kirchengemeinde St. Vinzenz Pallotti 26160 Bad Zwischenahn, Auf dem Hohen Ufer 17
	Redaktion: V.i.S.d.P: Pater Leo Wiszniewsky SAC Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit St. Vinzenz Pallotti
	Druck: Druckerei Krüger, Bad Zwischenahn



Was für eine bunte Truppe, die sich da auf dem Bild um einen Tisch versammelt: Große und Kleine, Dicke und Dünne, die einen grob gezeichnet, andere bis ins letzte Detail gemalt, manche ganz bunt und farbenfroh, andere nur mit einem Hauch von Farbe, die einen mit strubbeligen Haaren, andere mit korrektem Seitenscheitel, mal mit Brille, mal ohne, fließende weiche Formen und andere eher ein bisschen kantig und grob, die einen detailreich vollendet, andere brauchen noch ein bisschen Zeit und Bearbeitung...

Diese bunte Truppe haben die Rasteder Kommunionkinder gemalt: Wer ist eingeladen, wenn Jesus zum Fest ruft? Und das entstandene Bild bringt es genau auf den Punkt: Jesus breitet die Arme aus, sein Herz ist weit offen: „Komm her, nimm Platz, denn du, ja genau du, gehörst dazu. Und zwar genau so, wie du bist. Du bist eingeladen an meinen Tisch und darfst es dir gut gehen lassen!“ Zugangsvoraussetzungen, Altersgrenzen, Nachweise? Braucht er nicht. Seine Einladung und seine Liebe sind bedingungsloses Geschenk für alle Men-

schen guten Willens.

Wenn wir uns ernsthaft auf diese Einladung Jesu einlassen, dann kommt so eine wilde, bunte Truppe zusammen, wie wir sie auf dem Bild sehen. Ungeordnet, unsortiert, unfertig, unordentlich. Und grade deshalb bunt, voller Energie, kraftvoll, bewegend, mitreißend, einladend, fröhlich, herzlich. Schwer auszuhalten für den oder diejenige, die klare Linien, Struktur und Ordnung brauchen. „Man hätte sich ja wenigsten auf eine Größe einigen können, oder ein bisschen sortieren“. Entlastend für die, die sich selbst immer ein bisschen unvollkommen und strubbelig fühlen: „Da kann ich mich einreihen, ohne dumm aufzufallen“. Eine Fundgrube für alle Neugierigen und Staunenden: „Schau mal, was für ein geniales Detail“. Offene Augen - weites Herz: in den Kommuniongottesdiensten feiern wir, dass Jesus uns so annimmt, wie wir sind und uns ganz persönlich wachsen lässt mit der Frage: „Was soll ich DIR Gutes tun?“

Nach den Erstkommunionen feiern wir Pfingsten. Wir feiern ein Fest, das alle unsere Ordnungen durchkreuzt. Gewohntes durcheinanderbringt, Dinge auf den Kopf stellt und nach dem bunten vielfältigen Leben sucht. Ein Fest, das von Freiheit und frischem Wind erzählt, davon, dass der Heilige Geist in unserer Welt wirksam ist, sich auf jedem und jeder Einzelnen niederlässt, ganz gleich ob Mann, ob Frau, ob Greis, ob Kind, ob Bischof oder Grundschüler*in, ob beruflich hoch qualifiziert mit akademischem Abschluss oder auf dem Lebensweg gebildet und mit gesundem Menschenverstand gesegnet. Und es erzählt von Offenheit und Gottes bedingungsloser Liebe zu uns Menschen.

Gehen wir hinaus, erzählen wir von dieser Liebe, so wie die Jüngerinnen und Jünger damals. Und lassen wir uns überraschen, wer da alles Platz nehmen möchte am Tisch, den Jesus uns gedeckt hat, und mit uns feiern möchte.

Katja Waldschmidt

Ein frohes Pfingstfest wünschen Ihnen

Leo Wiszniewsky SAC, Pfarrer

Ralf Büscher SAC, Pastor

Sebastian Wagner SAC, Diakon

Bettina Montag, Pastoralreferentin

Katja Waldschmidt, Pastoralreferentin

Pfarrreirat und Kirchenausschuss

sowie Ihr Pfarrbüro

***Erstkommunionkinder in Rastede, St.-Marien-Kirche
Sonntag, 14. Mai 2023 - 11.00 Uhr***

Enrico Amann	Henry Robert Kimmich	Lou Sophie Reiher
Luke Buschmann	Mila Lazarus	Joel Reimer
Norma Broziat	Frida Mohr	Lukas Rusniok
Tilda Butschek	David Nestmann	Alessandro Scarcella
Mats Dierker	Geourg Nouh	Sarah Schleimer
Anton Genz	Leen Nouh	Anton Schnieders
Henry Bernhard Gebken	Martti Ohlenbusch	Jan Schütte
Anni Emilia Heffler		Fabian de Vries

***Erstkommunionkinder in Edeweicht, St.-Vinzenz-Pallotti-Kirche
Donnerstag, 18. Mai 2023 - 10.00 Uhr***

Katharina Delias	Hannah Jeddelloh	Nadia Ochecka
Stella Freese	Valeria Klaus	Synthia Rasikori
Amritha Gwandiku	Vanessa Martinovic	Elias Ritter
	Norbert Niedbala	

***Erstkommunionkinder in Bad Zwischenahn, St.-Marien-Kirche
Sonntag, 21. Mai 2023 - 9.30 Uhr***

Leja Buikaite	Niklas Hupens	Lukas Schrand
Frederic Lukas Chwalek	Talitha Mayer	Joel Junior Toukam
Charlotte Cäcilia Hohnholt	Maximilian Radziwill	Philipp Wybranietz

Christophorus-Grundschule auf einem guten Kurs



Nach gewissen Turbulenzen, auf die ich hier nicht näher eingehen möchte, befindet sich die Christophorus-Grundschule ganz offensichtlich auf einem guten Kurs. Sie ist eine einzügige Angebotsschule, vornehmlich für Kinder katholischen Bekenntnisses. Der Schuleinzugsbereich der Christophorus-Grundschule umfasst das gesamte Gebiet der Pfarrei Vinzenz Pallotti, also auch Edewecht und Rastede. Derzeit unterrichten 6 Lehrkräfte die Kinder und werden unterstützt durch ein breit aufgestelltes kompetentes pädagogisches Team. Beim jüngsten Elternabend für Interessenten wurden die Vorteile dieser Schule wie folgt beschrieben: kleine Klassen schaffen größeren Lernerfolg und ermöglichen eine bessere individuelle Förderung eines jeden Kindes. Als einzügige Grundschule können klassenübergreifende Lernprojekte und offene Unterrichtsformen durchgeführt werden. In Bildung und Erziehung ist die christliche, ökumenisch-offene Grundorientierung garantiert. Die gute Zusammenarbeit mit der Ortsgemeinde Vinzenz Pallotti zeigt sich in der starken Präsenz der Gemeinde-Seelsorger in der Schule und in den vielen Schulgottesdiensten in der Pfarrkirche vor Ort. So wurden und werden die Schuleröffnungsgottesdienste, die Entlassungsgottesdienste und die Dankmesse mit den Kommunionkindern der 3. Klasse immer mit der ganzen Schule gefeiert. Innerhalb des Kirchenjahres finden kindgerechte Gottesdienste für die Schüler, Eltern und Gemeindeglieder an Karneval, Ostern, Nikolaus, St. Martin und Weihnachten statt. Freitags findet als Schulschluss im Musiksaal der Schule eine Kurzandacht mit Segen entweder mit Pater Leo oder Diakon Sebastian statt. Die gute Kooperation von Schule und Pfarrei ist so landläufig nicht üblich.

Die Zusammenarbeit zeigt sich auch außerschulisch in der Begleitung von Klassenfahrten und Schulausflügen durch unseren Diakon. Die Gemeinde stellt dafür einen

Boni-Bus zur Verfügung und sponsert die Anfahrt von Schülern zur Kirche. Unsere Pfarrei stellt gerne Räume für schulische Veranstaltungen zur Verfügung, entweder in direkter Verbindung mit einem Gottesdienst oder separat, wenn zum Beispiel eine Lehrerin verabschiedet wird. Frau Kollipost, von der katholischen Bücherei Bad Zwischenahn, besucht die Schule regelmäßig, um den Kindern eine Ausleihe von Lesematerial direkt in der Schule zu ermöglichen.

Darüber hinaus sind die Schulleiterin, Frau Ann-Charlott Meinen, und der Pfarrer, Pater Leo, regelmäßig in einem fruchtbaren Gedankenaustausch.

Mit großer Zufriedenheit konnte der Pfarrer nicht nur beim jüngsten Elternabend ein sehr gutes Einvernehmen und ein gutes Schulklima von Kollegium, Elternrat und Förderverein feststellen. Die neuen Kolleginnen, Frau Dr. Jacobi, Frau Hinrichs, Frau Krüger, Frau Röttgers und Frau Thiel, fühlen sich an der Christophorus-Grundschule ganz offensichtlich sehr wohl und betonen die stark wertebezogene und ganzheitliche Ausrichtung der Schule.

Der Anteil der katholischen Bevölkerung ist in unserer Diasporasituation und aufgrund des negativen demographischen Faktors sehr gering. Daher ist unsere Angebotsschule mehr als eine andere Grundschule auf katholische Kinder angewiesen.

Wer die Möglichkeit hat, sein Kind auf dieser Schule anzumelden, wird mit großer Sicherheit positiv bestätigt, in der Begleitung unterstützt und bietet seinem Kind eine bestmögliche Grundschulförderung. Erste Informationen bietet die Homepage der Schule. Für weitergehende Fragen, z.B. mein Kind ist noch nicht getauft, stehen die Schulleiterin Frau Meinen und Pater Leo als Pfarrer gerne zur Verfügung.

Pater Leo SAC

Krankensalbung in der Seniorenmesse

Am letzten Dienstag im Januar dieses Jahres referierte Pater Büscher über das Thema „Krankensalbung“. Die Krankensalbung ist kein Abschiedssakrament, vielmehr eine Feier mitten im Leben eines Menschen. Sie ist ein Zeichen der helfenden Nähe Gottes für jeden an Leib und Seele Erkrankten, der Hoffnung auf Genesung hat. Durch die Salbung soll der Mensch gestärkt und aufgerichtet werden.



Pater Büscher salbte unsere Teilnehmer innerhalb der Seniorenmesse die Hände und die Stirn, und mich durchströmte – ich glaube nicht nur mich – die Nähe Gottes des Vaters.

Karin Poetschki

Donnerstags-Gottesdienst in Edewecht

Die Energiekrise zwang uns im vergangenen Winter dazu, unseren wöchentlichen Donnerstags-Gottesdienst im großen Pfarrsaal zu feiern. Das war sicher eine gute Lösung.

Ich habe es persönlich als angenehm empfunden, dass wir durch die gestiegenen Frühlingstemperaturen neuerdings wieder den Gottesdienst im Kirchenraum feiern konnten. Diesmal hatten wir uns im Halbkreis um den Altar versammelt.

R. Enste

In Augenhöhe

Es war bei einer Kommunionausteilung. Wie üblich werden die kleinen Kinder vom Pfarrer oder Kommunionhelfer/in gesegnet. Das geschieht ja meist in gebückter Haltung.

Aber diesmal war es anders:

Pater Büscher setzte sich auf die Stufen des Chorraums neben das Kind. Sie waren im wahrsten Sinne des Wortes auf gleicher Augenhöhe. Und so sprach er ruhig auf das Kind ein! Diese Geste der Wertschätzung für ein kleines Kind hat viele von uns berührt! Danke!

Und noch ein paar Zeilen zur Wertschätzung der Kinder: Bei den meisten Gottesdiensten hören wir die Worte . . . Frauen, Männer und Kinder, die zum Dienst . . . , ebenfalls danke!

M. Enste

Die Sache Jesu braucht Begeisterte!

St. Marien Bad Zwischenahn

Nach der Auferstehung Jesu haben sich die Menschen der Urgemeinde immer wieder in ihren Häusern versammelt und sich gegenseitig erzählt, was sie mit Jesus erlebt haben. Auch in unserer Gemeinde gibt es einen kleinen Kreis von Christen, die sich regelmäßig mit dem „Wort Gottes“ beschäftigen. Wir lesen einen Text aus der Bibel und denken darüber nach, was das Wort Gottes mit unserem Leben zu tun hat. Wer Lust hat daran teilzunehmen, ist am 15. Juni 2023, um 15.00 Uhr in der kath. Kirche in Bad Zwischenahn herzlich willkommen.

Die monatlichen Termine entnehmen Sie bitte den Pfarrnachrichten.

Weitere Informationen erhalten sie bei Frau Bettina Montag (0170 4772318 oder 04403 623042).

Pastoralref. Bettina Montag

Nikolausfeier am 10. 12. 2022



Schon 2021 war eine Nikolausfeier im Gemeindehaus Edewecht geplant, die dann aber, wie andere Veranstaltungen zuvor, wegen des Pandemiegeschehens abgesagt werden musste.

Umso mehr hat es uns gefreut, dass im Jahr 2022 die Nikolausfeier endlich stattfinden konnte. Mit 18 Erwachsenen und 14 Kindern haben wir einen gemütlichen Nachmittag bei Tee, Kaffee und Weihnachtsgebäck verbracht. Es wurde gespielt, sich ausgetauscht, getobt und zusammen ein paar Weihnachtslieder gesungen. Und

es gab gleich zwei Highlights! Der heilige Sankt Nikolaus kam extra aus der Ferne noch einmal zu uns und hat den Kindern eine süße Gabe gebracht. Nach der Nikolausfeier sind wir dann alle gemeinsam raus auf den Rathausplatz und durften die beleuchteten Trecker bestaunen, die sich dort versammelt hatten. Ein Nachmittag, von dem wohl nicht nur meine Tochter noch bis heute redet. Auch dieses Jahr ist wieder eine Nikolausfeier in Edewecht geplant. Vielleicht auch wieder mit dem Nikolaus und den beleuchteten Treckern.

Sarah Zingel

Krippenandacht für die Kleinsten unserer Gemeinde an Heiligabend

Auch für die Allerkleinsten in unserer Gemeinde ist Heiligabend ein besonderer Tag. Mama und Papa, die aufgeregt durch die Küche wirbeln, die letzten Vorbereitungen treffen oder noch eben last minute in den Supermarkt müssen. Da oftmals eine Christmette zu langweilig und eine Krippenfeier zu lange für unsere Gemeindeglieder ist, die vielleicht zum ersten Mal Weihnachten feiern, haben Diakon Se-

bastian Wagner und Sarah Zingel in Edewecht eine kleine zwanglose Andacht organisiert.

Die Kinder (und auch die Eltern) durften sich in einem Stuhlkreis im Altarraum um das Jesuskind versammeln. Eine kurze kindgerechte Fassung der Weihnachtsgeschichte wurde vorgelesen; es wurden die schönsten Kinderweihnachtslieder gesungen und für Frieden auf Erden gebetet.

Zusammen haben wir dann feierlich das Jesuskind in die Krippe gelegt, uns die Figuren noch einmal ganz genau angeschaut und somit Weihnachten eingeleitet.

Begleitet wurde die Andacht von toller Gitarrenmusik.

Sarah Zingel



Mit den Sternsängern unterwegs

Am 7. Januar 2023 nach dem Aussendungsgottesdienst ging es los.

Die Sternsinger Gabriel Frilling, Richard Frilling und Florian Wolf machten sich, begleitet von Sebastian Schröter, auf den Weg, den Segen „Christus mansionem benedicat“ zu spenden. Alfons Lohaus fuhr die Gruppe mit dem Bonibus sicher durch die Gemeinde.

Das Wetter war günstig für die Tour. Es war nicht zu kalt, kein Frost,



kein Glatteis, kein Regen. Die Stimmung war bestens, die Kinder waren guter Dinge, die Spendendose füllte sich und es gab auch reichlich Wegzehrung in Form von Süßigkeiten. Das Mittagessen im Pfarrsaal war wie immer lecker.

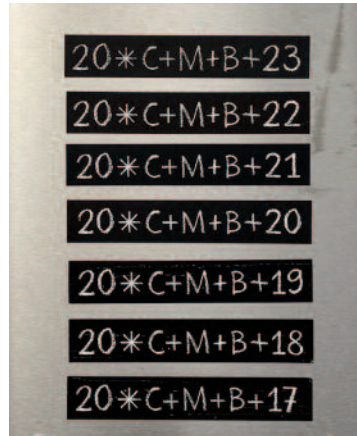
Es ging zunächst zum Alpenrosenweg, dann über Rostrup aufs Land hinaus nach Dreierbergen und Elmendorf bis hin nach Giebelhorst, Langer Weg.

Dort gab es ein großes Hallo! Unsere Sternsingergruppe traf auf die Sternsinger von Westerstede. Jene besuchten die Gemeindeglieder Langer Weg, die zu Westerstede gehören, und wir unsere Gemeindeglieder vom Langer Weg.

Wie man sieht, vergessen die Sternsinger niemanden. Oftmals wartete man schon auf uns und wir waren immer willkommen.

Wir freuen uns schon auf die Besuche im nächsten Jahr!

Die Sternsinger und Begleiter



Dankeschönabend der Bad Zwischenahner Sternsingerhelfer

Am 4. März 2023 fand in Bad Zwischenahn das Dankesessen für die Sternsinger*innen und alle Helfer*innen statt.

Zunächst stand die Vorabendmesse um 17.30 Uhr auf dem Programm. Dort wurde allen Helfer*innen danke gesagt. Die Lesung an diesem Tag passte gut für den Abend. Es ging um die Berufung Abrahams. Er soll ein Segen für alle sein und das gilt auch für uns. Die Sternsinger*innen sind ein Segen für uns und die Menschen, für die das Geld gedacht ist.

Nach dem Gottesdienst fand dann im Pfarrsaal ein gemütliches Beisammensein mit



Pizza und Getränken, sowie vielen interessanten Gesprächen statt.

Die Meisten werden bei der nächsten Sternsingeraktion wieder dabei sein.

Diakon Sebastian Wagner SAC

Ping an, Friede sei mit uns allen.



Mutige Frauen aus Taiwan haben uns eingeladen, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können - egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: Glaube bewegt

Unsere Vision ist eine Welt, in der alle Frauen selbstbestimmt leben können.

Wir lernten die Geschichte von 5 Frauen kennen, die in ihren recht schwierigen Lebensverhältnissen ihre Hoffnung, ihren Glauben und ihre Liebe nicht verloren haben und durch ihr beherztes Verhalten vielen Frauen in ähnlichen Situationen ganz viel Mut gemacht haben.

So feierten alle christlichen Edewechter Kirchengemeinden den Weltgebetstag, am 3. März in der Christuskirche. Mit rund 60 Gästen beteten wir gemeinsam einen informativen und sehr schönen Gottesdienst.

Sehr gut unterstützt wurden wir musikalisch von Familie Dietze.

Im Anschluß hatten alle Gäste die Möglichkeit sich bei einem kleinen Imbiss auszutauschen und noch etwas gemütlich zu klönen.

Wir freuen uns auf den nächsten Weltgebetstag, den Frauen aus Palästina für uns vorbereiten.

Christine Schreiber-Rohde



Seniorentreffen in St. Vinzenz Pallotti Edewecht

Am letzten Dienstag-Nachmittag im März traf sich der Seniorenkreis St. Vinzenz Pallotti Edewecht zu dem monatlichen Gottesdienst mit anschließender Kaffeetafel, die mit frühlingshaften Motiven geschmückt und reichlich gedeckt war.

Anschließend informierte die Hospizleiterin, Frau Kea Bünnemeyer, über die Geschichte der Ammerland-Hospiz sowie die Betreuung der Bewohner in ihrem Hause.

Das erste Hospiz entstand in England und die Idee wurde dann in weiteren Ländern übernommen.

2010 wurde in Westerstede das Hospiz zunächst mit 8 Räumen gebaut und auf nunmehr 12 Räume für Bewohner erweitert.

Die Versorgung der Bewohner erfolgt durch hauptamtliche Betreuer und ehrenamtliche Kräfte, die Tätigkeiten in Küche und Spaziergänge usw. übernehmen. Die lfd. Kosten übernehmen die Krankenkassen zu 95 % und die restlichen 5 % müssen durch Spenden gedeckt werden.

Weitere Informationen sind im Internet zu bekommen. Einzelpersonen und Gruppen sind nach Rücksprache auch vor Ort herzlich willkommen.

Johannes Rhode

Ökumenischer Gottesdienst im Luisenhof

Am Karsamstag feierten wir zum zweiten Mal einen ökumenischen Gottesdienst im Luisenhof. Es kamen Bewohner/innen des Hauses sowie Gottesdienstteilnehmer/innen von außerhalb. Die inhaltliche Gestaltung teilte ich mir mit Pastorin Testa und Mike Oudewall spielte wieder wunderschöne Lieder auf seinem Piano. Da der Gottes-



dienst allen gefallen hat, bekamen wir die Anfrage, ob wir auch einen Weihnachtsgottesdienst anbieten könnten. Einen Termin dafür haben wir schon gefunden.

Bettina Montag

Kinonachmittag im Pfarrsaal

Am 2. Fastensonntag haben wir uns mit 15 Personen den Film „Maria Magdalena“ im Pfarrsaal der kath. Kirche in Bad Zwischenahn angesehen. Es war mal ein ganz anderer Jesusfilm. Anschließend kam es für eine halbe Stunde zu einer kontroversen Diskussion.



Ich plane in Abständen weitere Filme zu zeigen, um darüber ins Gespräch zu kommen.

Pastoralref. Bettina Montag

70. Geburtstag von Pater Leo

Am 23. Januar 2023 gab es was zu feiern in unserer Pfarrgemeinde. Pater Leo feierte an diesem Tag seinen 70. Geburtstag. Repräsentanten aus den gewählten Gremien, Mitarbeitende aus den drei Kirchorten, persönliche Gäste, darunter zwei Geschwister und eine Schwägerin kamen nach Edewecht ins Gemeindehaus, um dem Jubilar zu gratulieren.

Das leckere Essen von der Firma Sterzenbach wurde gekrönt durch Moselweine aus dem Heimatdorf von Pater Leo. Zuvor zeichnete Pater Leo kurzweilig wichtige Stationen seines Lebens mit einigen Grunderfahrungen nach. Herr Dr.



Gilbert Rosar sprach im Namen der Kirchengemeinde Pater Leo seinen Dank aus und wünschte ihm für sein weiteres Leben als Pallottiner und Pfarrer der Pfarrei Gottes reichen Segen. Pater Leo hat sich zum Geburtstag Geld gewünscht, damit er die Anschaffung einer Ersatzorgel unterstützen kann. Die aufgestellte Milchkanne mit Spendengeldern war hinterher gut gefüllt.

Wir wünschen Pater Leo für die Zukunft alles erdenklich Gute, besonders was die Gesundheit betrifft.

Diakon Sebastian Wagner



Wie der Pfingst- und der Weihnachtsbrief zu Ihnen kommt ...

Unsere Kirchengemeinde St. Vinzenz Pallotti ist bestrebt, ihren Mitgliedern jeweils zu Pfingsten und zu Weihnachten im Rahmen eines „Briefes“ vom kirchlichen Leben in der Kirchengemeinde und den einzelnen Gruppen Informationen zu geben und Eindrücke davon mitzuteilen, was in der Gemeinde und in den Gruppen so geschieht, welche angenehmen und auch zu beklagenden Dinge es zu berichten gibt.



Pater Leo bedankt sich bei den Organisatoren und den Verteilern.

Dabei ist auch zu organisieren und sicherzustellen, dass die „Briefe“ ihren Leser oder ihre Leserin auch tatsächlich erreichen. Nicht jedes Gemeindemitglied ist mehr so ohne Weiteres in der Lage, die als Brief bezeichnete Broschüre persönlich im Rahmen eines Gottesdienstes oder im Pfarrbüro entgegenzunehmen. Da stehen oft gesundheitliche oder berufliche Gründe im Wege. Daher müssen die Broschüren von den sogenannten „Verteilern“ zu den Empfängern gebracht werden; denn der Transport als kostenpflichtige Postsendung wäre nicht finanzierbar.

So gibt es seit Jahren eine Gruppe von ehrenamtlich tätigen Verteilern, die sich der logistischen Herausforderung stellt, die Broschüren zu den richtigen Adressaten zu bringen. Zwar sind wohl die Namen und

Anschriften unserer Kirchengemeindemitglieder in alphabetischer Reihenfolge in Listen bekannt; aber sie wohnen natürlich nicht in alphabetischer Reihenfolge nebeneinander in den Straßen der Teilgemeinden (Bad Zwischenahn, Edeweck, Rastede und Wiefelstede), sondern wunderbar(!) verstreut im gesamten Kirchengemeindegebiet.

Daher müssen alle Briefe nach den Adressen der Kirchengemeindemitglieder zunächst händisch vorsortiert und zu Paketen gepackt werden, so dass ein ehrenamtlicher Verteiler die Briefe für Adressen in einer bestimmten, umgrenzten Region des Gemeindegebietes zugeteilt bekommen kann. Diese Arbeit ist sehr zeit- und arbeitsaufwendig und verlangt von dem damit beschäftigten Mitarbeiterstab mindestens einen Arbeitstag mit höchst konzentrierter Arbeit.

Sodann sind die „Verteiler“ wieder zu organisieren und zu mobilisieren, wobei von Jahr zu Jahr mehr Freiwillige z. B. aus Alters- oder Gesundheitsgründen als Verteiler ausscheiden als neue hinzugewonnen werden können.

Daher geht auch an dieser Stelle der Aufruf an Jugendliche und jung gebliebene Gemeindemitglieder, sich als Verteiler zur Verfügung zu stellen. Interessenten und -innen können sich bei Frau Anne Enste im Pfarrbüro (04403-623040) oder auch bei der Küsterin (Frau Dorothee Triphaus, 0171-7400122) melden.

Mit dem Verteildienst tut man nicht nur einen gemeinnützigen Dienst an der Kirchengemeinde, sondern man lernt auch die Kirchengemeinde (örtlich) besser kennen.

Vor oder nach erfolgreicher Verteilung der Pfingst- und Weihnachtsbriefe findet regelmäßig ein gemütliches Verteilertreffen im Pfarrsaal in Bad Zwischenahn mit Kaffee/Tea und Kuchen und viel Plauderei statt.

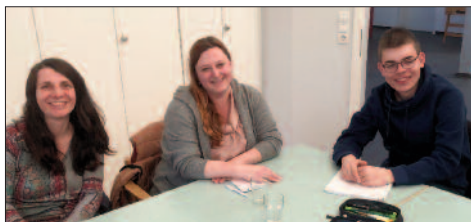
Der Pfingst- und der Weihnachtsbrief sind jeweils ein gutes Kommunikationsmittel, mit dem wir als Kirchengemeinde die gemeindegehörigen Katholiken wieder ansprechen und einladen können, ihren Glauben in unserer Gemeinschaft mitzuleben und vielleicht auch wieder den Gottesdienst aufzusuchen, um auf diese Weise zu erfahren, dass es einen „Sinn“ neben der Arbeit, neben der Hektik des Alltags, neben dem Freizeitvergnügen auch in der persönlichen Auseinandersetzung mit dem eigenen Glauben gibt.

Sollten Pfingst- und Weihnachtsbrief in dieser Hinsicht auch nur geringfügigen Erfolg haben, wäre viel erreicht und die Verteilergruppe hätte daran großen Anteil.

An dieser Stelle sei allen ehrenamtlichen Verteilern für ihren Dienst ein großes Dankeschön gesagt.

Günther Triphaus

Vorstellung Messdienerleiterrunde



Seit November 2022 gibt es neue Verantwortliche für die Messdienerarbeit in unserer Pfarrei. Zu dem Gremium gehören: Diakon Sebastian, Frau Inja Gustke, Frau Karina Schröder sowie Simon Schroeter.

In regelmäßigen Abständen findet ein Treffen statt, um die letzten Aktionen zu reflektieren und um Veranstaltungen wie z.B. Schlittschuhfahren, Messdienerausflug oder Einführung der Messdiener*innen zu planen. Alle sind Ansprechpartner für die Messdienerarbeit in unserer Pfarrei.

Diakon Sebastian Wagner

Messdienerausflug zur Kerzenwerkstatt Delfshausen

Sie sind in der Kirche zu finden oder bei feierlichen Anlässen. Die Rede ist von Kerzen. Es gibt sie in verschiedenen Formen und Farben.

Aber wie werden Kerzen klassisch hergestellt?

Mit dieser Frage sind die Messdiener aus Bad Zwischenahn, Edewecht und Rastede am 24. März 2023 nach Rastede-Delfshausen zur Kerzenwerkstatt gefahren. Dort erfuhren die Messdiener zunächst theoretisch, wie man eine Kerze herstellen kann.



Nach dieser kurzen Einführung haben die Ministranten und Betreuer selbst jeweils zwei Kerzen herstellen dürfen. Es gab viele Möglichkeiten der Farbgestaltung. Wichtig ist bei der Herstellung von Kerzen, etwas Zeit mitzubringen. Die Messdiener*innen waren sehr begeistert von diesem Ausflug.

Die Gruppe fuhr mit den BONI-Bussen nach Delfshausen. Damit wird auch deutlich, wie wichtig diese Fahrzeuge für uns sind und wofür Sie genutzt werden.

Der nächste Messdiener-Ausflug ist Ende April. Dann machen die Messdiener*innen ein paar Tage lang Hamburg unsicher.

Diakon Sebastian Wagner

Erste Informationen zur Firmung 2024

Nach den Sommerferien 2023 werden die Einladungen für die Firmung 2024 postalisch versendet. Die Firmfeier ist am 26. 10. 2024. Wer bis zum 1. Juli 2024 - 15 Jahre alt ist und älter, darf sich angesprochen fühlen. Alle Firmbewerber kommen dann persönlich zu einem der Anmeldetermine und bringen die Anmeldung zur Firmung ausgefüllt mit. Wer samstags nicht kann, kommt sonntags oder umgekehrt. Die Anmeldung erfolgt persönlich am 7. Oktober 2023 von 10.00 bis 11.30 Uhr im Pfarrheim Rastede, von 14.30 bis 16.00 Uhr im Gemeindezentrum Edeweht und am 8. Oktober 2023 von 16.30 bis 18.00 Uhr im Verwaltungszentrum in Bad Zwischenahn. Anfang November 2023 gibt es für alle Interessenten einen Info-Abend. An einem Adventssonntag starten wir in den 3 Kirchorten liturgisch mit einem Gottesdienst die Firmvorbereitung.

Um was geht es bei unserem Firmweg? Die Möglichkeit, die Beziehung zu Gott zu vertiefen und im Glauben und als Mensch zu wachsen.

Ein motiviertes Begleiterteam nimmt die Bewerberinnen und Firmkandidaten und ihre Fragen ernst. Daher arbeiten wir nicht

mit einer bestimmten Firmmappe und festen wöchentlichen Firmstunden, sondern wir finden gemeinsam die nächsten Schritte im Dialog miteinander zu einer eigenverantwortlichen Entscheidung heraus. Dazu dienen verschiedene Projektmöglichkeiten, die am Info-Abend vorgestellt werden. Es besteht immer wieder eine gute Möglichkeit, neue Leute kennenzulernen.

Zur Firmung gehört auch die verbindliche Teilnahme an einem Firmwochenende in der Jahresmitte 2024. Die genauen Termine werden noch bekanntgegeben. Der Firmungskurs hat sich 2022 bewährt und ist eine gute Chance, sich mit Gleichaltrigen wieder neu auf seinen Glauben einzulassen, der einem für das Leben Hilfe sein soll. Es ist auch eine Einladung, sich einmal mit der Gemeinde vor Ort zu beschäftigen und diese neu wahrzunehmen. Wer bis zu den Herbstferien keine Einladung zur Teilnahme am Firmkurs 2023/24 erhalten hat und Interesse hat, möge sich im Pfarrbüro Bad Zwischen-ahn pfarrbuero@st-pallotti.de melden.

Im Namen des Firmtteams freut sich auf interessante gemeinsame Erfahrungen

Pater Leo Wiszniewsky, Pfarrer

Frauenkreis Bad Zwischenahn

Das Jahr hat gut angefangen. Wir treffen uns wieder regelmäßig am 2. Mittwoch im Monat, um 15.00 Uhr. Natürlich haben wir auch das Frühstück in der Plauderei sehr genossen!

Jetzt im Mai sind wir in Rastede zur Maianacht mit anschließendem gemütlichen Beisammensein eingeladen. Wir freuen uns schon sehr!

Das jährliche gemeinsame Spargelessen in der Querensteder Mühle gehört ebenfalls seit Jahren dazu.

Im Sommer werden wir einen „Ausflug“ mit dem Schiff übers Meer und in Drebergen einen Spaziergang machen, so gut wie jeder kann.

Weitere Veranstaltungen werden wir gemeinsam überlegen und planen dann, was wir noch hören und erleben möchten.

Unsere Gemeinschaft ist allen sehr wichtig, wir sind dankbar und froh wenn wir uns treffen.

*Für den Frauenkreis
Rita Wennemann*

Kreuzweg beten in Heede



Am 29. März sind wir mit 17 Personen zum Kreuzweg-Beten nach Heede/Emsland gefahren. Wir hatten Glück mit dem Wetter. Es war kühl, aber trocken. Nach dem Beten des Kreuzwegs auf dem neuen Friedhof hatten wir noch Zeit zum Verweilen an den

Erscheinungsstellen. Anschließend haben wir Kaffee getrunken und wer wollte, konnte sich im Zimmer der Seherin „Grete Ganseforth“ aufhalten.

Pastoralref. Bettina Montag

Ökumenisches Frühstück in St. Marien, Bad Zwischenahn

Zum ersten Mal nach der langen Coronazeit haben wir uns im April wieder zum ökum. Frühstück im Pfarrsaal der kath. Kirche in Bad Zwischenahn getroffen.

Über 40 Teilnehmer/innen genossen das liebevoll hergerichtete Frühstück, welches von 4 ehrenamtlichen Damen unserer Pfarrei vorbereitet wurde.

Frau Wedelich, unsere Referentin, hat uns 3 Märchen erzählt und dazu fachkundige Erläuterungen gegeben.

Es war eine schöne, harmonische Atmosphäre und wir freuen uns schon auf das nächste Treffen im Oktober im Feldhus.

Pastoralref. Bettina Montag



Kino-Nachmittag der „Juistkinder“

Am Samstag, dem 11. Februar 2023, fand im Pfarrsaal der St. Marien Kirche in Bad Zwischenahn ein Kino-Nachmittag mit den Teilnehmern der Juistfahrt im Oktober 2022 statt. Nach fröhlicher Begrüßung und anschließendem Gebet konnten die Kinder ihren Wunschfilm sehen.



Wie im Kino gab es Popcorn, Chips und Getränke; auch gesunde Snacks, wie Gurken, Möhren und Paprika fanden reißenden Absatz. Nach dem Film ging es zu einem kleinen Spaziergang durch den Kurpark. Soviel frische Luft macht hungrig; zum Glück hat-

ten die fleißigen Teamer/innen schon für reichlich belegte Brötchen und Brot gesorgt. So waren unsere kleinen Inselwölfe gestärkt für den Gottesdienst um 17.30 Uhr. Die HI. Messe rundete den schönen Nachmittag ab. Die Teilnehmer brachten sich mit Fürbitten und einem Interview mit



Pater Leo ein. Motto des Nachmittags war: „Laßt uns miteinander...“ Damit soll zum Ausdruck gebracht werden, dass wir alle miteinander zur Gemeinschaft Jesu gehören.

Almut Gerdes

Palmstockbasteln und Gottesdienst am Palmsonntag in Edewecht

Am Samstag, den 1. April 2023 haben sich jung, alt, groß und klein in Edewecht getroffen um Palmstöcke zu basteln. Der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt. Es sind viele, kleine, große und bunte Palmstöcke entstanden. Zwischenzeitlich gab es



die Möglichkeit sich bei Tee, Kaffee und Kuchen zu stärken und ins Gespräch zu kommen. Am Palmsonntag, den 2. April 2023 startete um 11.00 Uhr die Palmweihe auf dem Kirchvorplatz. Es waren alle Generationen vertreten. Der liebe Gott hat es gut mit uns



gemeint und super Wetter mit viel Sonne spendiert. Zum anschließenden Gottesdienst machten wir eine Prozession vom Kirchplatz in die Kirche. Die vielen Kinder mit ihren Palmstöcken bildeten ein Spalier. Es war ein tolles Bild. Pater Büscher, der selber sehr kreativ Palmstöcke gebastelt hat, war überwältigt von den vielen Gottesdienstbesuchern. Die Passionsgeschichte wurde erzählt und symbolisch anschaulich dargestellt. Selbst formulierte Fürbitten wurden vorgetragen. Christiane Schlenck-

Drinkert und Christiane Helms haben den Gottesdienst musikalisch mit ihren Gitarren begleitet. Es war ein sehr schöner und lebhafter Gottesdienst am Palmsonntag. Zum anschließenden gemeinsamen Beisammensein mit vielen Gesprächen bei Tee, Kaffee und Gebäck war der Pfarrsaal sehr gut gefüllt.

Wir vom Team Familiengottesdienst möchten uns ganz herzlich bei allen die mitgewirkt und mitgeholfen haben für die Unterstützung bedanken. Es ist toll Gemeinschaft in der Kirche St. Vinzenz Pallotti zu erleben. Wir freuen uns auf viele weitere Familiengottesdienste. Jede und jeder ist herzlich Willkommen, egal ob jung, alt, groß oder klein, wir wollen Gemeinde sein.

Heike Grüber



Kindergottesdienst und Eiersuchen am Ostersonntag in Edewecht

Ostern, das Fest der Auferstehung Jesu - ist das größte Fest des Christentums. Auch Kinder sollen in kindgerechter Sprache davon hören.

Am Ostersonntag fand um 11.00 Uhr neben dem Osterhochamt auch die Kinderkirche in Edewecht statt. Es war richtig schönes Osterwetter mit Sonnenschein.

Nach der Begrüßung der ganzen Gemeinde gingen die Kinder mit Frau Zingel und einigen Eltern in den Pfarrsaal nebenan, um dort Kindergeschichten zu hören und Lieder zu singen.



Zum „Vater unser“ versammelten sich die Kinder um den Altar und erzählten, was Sie gemacht haben.

Nach dem Hochamt konnten die Kleinen mit den Eltern im Kirchgarten auf die Suche nach Ostereiern gehen. Jedes Kind hatte

Erfolg beim Suchen. Nächstes Jahr werden dann die Ostereier woanders versteckt.

Auf diesem Wege möchte ich Frau Sarah Zingel und Ihrem Ehemann danken, für die Vorbereitung der Kinderkirche.

Diakon Sebastian Wagner

Gottesdienste für Senioren

St. Marien, Pfarrzentrum

jeden 1. Freitag im Monat: 15.00 Uhr
anschl. Seniorenmesse in der Kapelle,
gemütliches Kaffeetrinken mit wechselnden
Unterhaltungen und Aktivitäten im Pfarrsaal.

Residenz „Zwischen den Auen“

jeden 2. Freitag im Monat: 10.00 Uhr Wortgottes- und Kommunionfeier
im Seniorenpflegeheim
Bahnhofstr. 13-17 (Erdg., Zimmer 46).

Dieses Angebot, das auch von den Bewohnern des Luisenhofes gerne angenommen wird, richtet sich auch an alle anderen Gemeindemitglieder zur Mitfeier als Zeichen der Verbundenheit.

Seniorenheim Wiefelstede

jeden 3. Freitag im Monat: 15.00 Uhr Wortgottesdienst im Seniorenheim
Wiefelstede, Hauptstraße (Bettina Montag)

Seniorenheim Edewecht

jeden 3. Freitag im Monat: 15.30 Uhr Gottesdienst, Edewecht, Viehdamm

Krankenkommunion: Unsere Pastoralreferentin, Frau Bettina Montag, spendet an jedem Herz-Jesu-Freitag ab 14.30 Uhr und an dem darauffolgenden Samstag ab 14.30 Uhr in Bad Zwischenahn auf Wunsch die Krankenkommunion.

Bitte rufen Sie vorher bei Frau Montag an, Tel. 0 44 03 / 62 30 42.

Kollekten

Sternsinger 2023	13.000,00 €
Misereor 2023	923,57 €
Hilfe für Weißrussland - am Ostersonntag 2023	1.085,60 €
Misereor 2022	1.453,44 €
Renovabis 2022	640,78 €
Missio 2022	391,37 €
Adveniat 2022	3.069,60 €
Für unsere Kirche 2022	4.996,69 €
Offizialatskollekten 2022	94,65 €
Sonderkollekten 2022	725,66 €
Sonderkollekte 5. 3. 2023 für die Erdbebenopfer	734,28 €
Sonstige Diözesankollekten	3.257,82 €

Statistik St. Vinzenz Pallotti 2022

Taufen	27
Taufen kath. Kirche auswärts	6
Trauungen	8
Trauungen mit Dispens in der evang. Kirche	5
Trauungen kath. Kirche auswärts	3
Erstkommunion	44
Firmung	44
Wiederaufnahme	2
Aufnahme in die kath. Kirche	2
Beerdigungen	53
Kirchenaustritte	201

Katholische Gemeindemitglieder per 31. Dezember 2022: 5766

Gottesdienste in der St.-Marien-Kirche Bad Zwischenahn

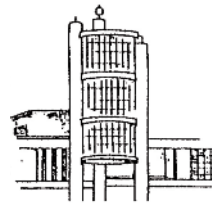
Samstag:	17.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse
Sonntag:	09.30 Uhr	Heilige Messe (1. Sonntag im Monat Familiengottesdienst)
Pfingstmontag:	09.30 Uhr	Pfingsthochamt
Dienstag:	15.00 Uhr	Heilige Messe
Freitag:	15.00 Uhr	Seniorenmesse am 1. Freitag im Monat (sonst Gottesdienste in den Altenheimen)



Jeden 3. Samstag im Monat um 16.00 Uhr Gottesdienst in polnischer Sprache.
Beichtgelegenheit an jedem Samstag um 16.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

Gottesdienste in der St.-Vinzenz-Pallotti-Kirche Edewecht

Sonntag:	11.00 Uhr	Heilige Messe
Pfingstmontag:	11.00 Uhr	Heilige Messe
Dienstag:	15.00 Uhr	Seniorenmesse (letzter Dienstag im Monat)
Mittwoch:	19.00 Uhr	Rosenkranz in polnischer Sprache
Donnerstag:	10.00 Uhr	Heilige Messe



Beichtgelegenheit nach vorheriger Absprache möglich.

Gottesdienste in der St.-Marien-Kirche Rastede

Sonntag:	10.00 Uhr	Mini-Gottesdienst im Pfarrheim (für Kinder von 0-6 Jahren. Bitte dafür die Aushänge beachten!)
Sonntag:	11.00 Uhr	Heilige Messe (2. Sonntag im Monat Familiengottesdienst)
Pfingstmontag:	09.30 Uhr	Ökumenischer Pfingstgang
	17.00 Uhr	Heilige Messe in St. Johannes, Wiefelstede
Mittwoch:	09.00 Uhr	Heilige Messe
Donnerstag:	15.00 Uhr	Heilige Messe bei Seniorenveranstaltung (4. Donnerstag im Monat)
Freitag:	15.00 Uhr	Wortgottesfeier, Seniorenzentrum Wiefelstede (3. Freitag im Monat)



Beichtgelegenheit nach vorheriger Absprache möglich.

Hilfe für Weißrussland

Liebe Kirchengemeinde

Seit 30 Jahren fahre ich Jahr für Jahr nach Belarus, in die durch Tschernobyl verseuchte Stadt und Region Mogilev, um die Menschen dort mit meiner Hilfe ein wenig Lebensperspektive zu bringen.

Über die Jahre haben viele Bedürftige meine Hilfe angenommen: „SOS Kinderdorf, Kinderklinik, Centranklinik, Kindergärten, Waisenhaus, Internatsklinik für an Skoleose erkrankte Kinder, Altenheim (Armenhaus) usw. Unter anderem habe ich persönlich 2 große Schulbusse, einen Minibus für das Altenheim und 2 Krankenwagen, bestückt mit Versorgungsmaterial, (Verbandsmaterial, Spritzen usw.) für Kinder und für die Centranklinik rübergefahren. All dies war nur möglich, weil mir großzügige Menschen Spendengelder anvertraut haben.

Seit 2016 betreue ich eine Dorfschule im Dorf Polikowitchi, Region Mogilev. Es geht hier um finanzielle Projekthilfe. Alle Fenster und Außentüren sind in dieser Schule absolut verrottet. Im Winter sitzen die Kinder bei 20 – 25° minus Außentemperaturen in Mantel und Mützen im Unterricht, weil die Raumwärme durch die maroden Fenster verfliegt. Die Fenster sind nur mit Zeitungspapier und Klebeband abgedichtet. So habe ich seit 2016, entsprechend meiner verfügbaren Spendengelder, jedes Jahr in kleinen Schritten, eine Erneuerung dieser maroden Bauelemente ermöglicht. Nun stehen noch 8 Fenster und 3 Außentüren zur Auswechslung an, und dafür verwende ich ihre großzügige Kollektenspende in diesem Jahr. So hat dann diese Dorfschule durch die Großherzigkeit vieler Menschen rundum neue Fenster und Außentüren bekommen.

All diese Bauelemente lasse ich vor Ort in Mogilev anfertigen und auch durch diese Firma montieren. Im Anschluss bezahle ich die Firma für diese Arbeiten mit den angesammelten Spendengeldern.

Schule, Eltern und Kinder stehen in großer Dankbarkeit zu dieser Hilfe.

Liebe Kirchengemeinde, vielen, vielen DANK für die außerordentlich große Spende der Kollekte in Höhe von 1085,60 Euro.

Bei Nachfragen oder Info-Bedarf melden Sie sich gerne bei mir.

Gerhard Langner

Behntweg 17, 26160 Bad Zwischenahn, Telefon 0 44 03 / 38 56,

E-Mail: gerhard@langner-bzw.eu

Großzügigkeit in Aktion: Gemeinsam Gutes tun mit Kollekten

Die Kollekte (von lateinisch: colligere „sammeln“) ist ein wichtiger Bestandteil der Gottesdienste in der Kirche und hat eine lange Tradition. Sie dient dazu, die Gemeinschaft der Gläubigen zu unterstützen und Bedürftigen zu helfen. Die Kollekten sind auch eine Möglichkeit für uns, unsere Dankbarkeit und unsere Solidarität mit anderen zu zeigen.

Schon seit den ersten Jahren der Kirche gehörte die Kollekte mit zu den Zusammenkünften der Gemeinden. Dort wurde für besondere Zwecke gesammelt. Der Apostel Paulus bat (reiche) Gemeinden wie die in Korinth um Geldspenden, um Liebesgaben, wie er es nannte, für die notleidende Gemeinde in Jerusalem.

Im 1. Korintherbrief gibt Paulus eine Anweisung für die Kollekte: „Jeder soll immer am ersten Tag der Woche etwas zurücklegen und so zusammensparen, was er kann“ (1 Kor 16,2), denn „euer Überfluss helfe ihrem Mangel ab“ und „einen fröhlichen Geber hat Gott lieb“ (1 Kor 8,14 und 9,7). Die Kollekte war ein Zeichen der Solidarität mit den Armen, die zu den christlichen Gemeinden gehörten.

Bis heute wird in christlichen Gottesdiensten gesammelt - mit einem „Klingelbeutel“ (sie heißen so, weil früher kleine Glöckchen

an ihnen befestigt waren, die klingelten) oder mit einem offenen Korb. Die Körbe werden mit dem Geld zum Altar oder in seine Nähe gebracht, um so deutlich zu machen: Wir danken Gott und geben etwas von dem, was wir haben.

Sowohl in der katholischen als auch in der evangelischen Kirche werden die Gemeindeglieder aufgefordert, durch zumutbare Gaben und Beiträge den Dienst der Kirche mitzutragen. Dazu dient in unseren Kirchen vor allem die Kirchensteuer, mit der die laufende Arbeit der Kirchen finanziert wird. Die Bereitschaft im Gottesdienst zur Kollekte beizutragen, wie es weltweit in den christlichen Kirchen praktiziert wird, ist zusätzlich eine Form der Unterstützung.

Die Gemeinden können zum Teil selbst über die gesammelten Gaben verfügen und diese gezielt für eigene Projekte einsetzen. Für bestimmte Sonntage ist im Kollekten-terminkalender des Bistums festgelegt, wofür die Spenden bestimmt sind. Sie sind zeitnah an die entsprechende Organisation abzuführen.

Bevor die Kollekte gesammelt wird, muss der Anlass bekannt gegeben werden. Dies erfolgt in unserer Gemeinde über die Pfarrnachrichten.

Hier einmal ein kurzer Überblick über den Verwendungszweck der jeweiligen Kollekten.

15.01.2023 und 22.10.2023	Afrika-Mission und Weltmissionssonntag	Förderung der weltweiten missionarischen Arbeit und Solidarität mit den Kirchen in Entwicklungsländern. Entwicklung von pastoralen und sozialen Strukturen
05.02.2023	Nordische Diaspora	Förderung der theologischen Weiterbildung von Laien, Ordensleuten und Priestern in den nordischen Bistümern
26.03.2023	Misereor	Entwicklungszusammenarbeit, humanitäre Hilfe, Bildung, Gesundheit und Friedensarbeit in Afrika, Asien und Lateinamerika

02.04.2023	Heilige Land (Palmsonntag)	Bildungs- und Sozialprogramme, Renovierung von religiösen Stätten und Unterstützung von Gemeinden und Flüchtlingen im Heiligen Land (Israel, Palästina und Jordanien)
28.05.2023	Renovabis (Pfingstsonntag)	Für Bildungs-, Sozial- und pastorale Projekte in Mittel- und Osteuropa, um Menschen in Not zu unterstützen und Gemeinschaften wiederaufzubauen
18.06.2023	Jugendseelsorge	Verbleibt in der Gemeinde für die Förderung der pastoralen Arbeit mit jungen Menschen.
02.07.2023	Aufgaben des Hl. Vaters	Wird an den Papst weitergeleitet und von ihm für karitative Zwecke und humanitäre Hilfe verwendet.
16.07.2023	Nordoldenburgische Diaspora	Förderung der kirchlichen Arbeit in ländlichen und strukturschwachen Regionen
27.08.2023	Domkirche in Münster	u.a. für die Finanzierung von Baumaßnahmen, Restaurierungsarbeiten, Renovierungen der Münsteraner Domkirche
10.09.2023	Welttag der sozialen Kommunikationsmittel	Förderung der Kommunikation und des Austauschs in der heutigen digitalen Gesellschaft
17.09.2023	Caritas-Kollekte	Verbleibt in der Gemeinde u.a. für die Unterstützung von Obdachlosen, Menschen mit Behinderungen oder psychischen Erkrankungen, Flüchtlingen und Menschen in Armut
02.11.2023	Priesterausbildung in Osteuropa (Allerseelen)	Finanzierung von Seminaren, theologischen Ausbildungsstätten und für die Unterstützung von Priestern und Katecheten in der Ausbildung und ihrem Dienst
05.11.2023	Gutes Buch	Verbleibt in der Gemeinde für die Arbeit unserer Bücherei
19.11.2023 sowie Erstkommunion und Firmung	Diasporakollekte und Diaspora-Kinderhilfe	Das Bonifatiuswerk unterstützt die pastorale Arbeit und die Strukturen in den sogenannten Diaspora-Gebieten, u.a. bei Baumaßnahmen oder mit den Boni-Bussen
24./25.12.2023	Adveniat	U.a. Projekte zur Förderung der Bildung, Gesundheitsversorgung, Umweltschutz und Menschenrechte in Lateinamerika.
	Sternsingeraktion	Für Bildungs-, Gesundheits-, Ernährungs- und Infrastrukturprojekte sowie für die Unterstützung von Kindern und Familien in Not insbesondere in Afrika, Asien, Lateinamerika, Ozeanien und Osteuropa

Durch diese Sonderkollekten haben wir die Möglichkeit, konkrete Hilfe zu leisten und Menschen in Not zu unterstützen.

Es ist wichtig zu verstehen, dass jede Spende, egal wie klein sie auch sein mag, einen großen Unterschied machen kann. Jeder Euro zählt und kann dazu beitragen, dass Projekte erfolgreich umgesetzt werden können und Menschen in Not geholfen wird. Die Kollekte ist eine Möglichkeit für uns, unseren Glauben in die Tat umzusetzen und unsere Verantwortung für die Welt und die Menschen in ihr zu zeigen.

In Zeiten wie diesen, wo die Welt mit Krisen und Herausforderungen konfrontiert

ist, ist es umso wichtiger, dass wir zusammenstehen und uns gegenseitig unterstützen. Die Kollekte ist eine Möglichkeit für uns, dies zu tun und ein Zeichen der Solidarität zu setzen.

Lasst uns daher die Kollekte als Chance begreifen, unseren Glauben in die Tat umzusetzen und die Welt ein Stückchen besser zu machen. Gemeinsam können wir viel erreichen und dazu beitragen, dass niemand allein gelassen wird und jeder eine Chance auf ein menschenwürdiges Leben hat.

Jutta Steinkamp

Kirche im Wandel: Zukunftsforum zur Kirchenentwicklung in Pastoralen Räumen am 24. Juni 2023

Mit einem wichtigen Thema und hochkarätigen Referenten findet am Samstag, 24. Juni 2023, in Oldenburg das Zukunftsforum zur Kirchenentwicklung in den Pastoralen Räumen statt. Es steht unter dem Titel „Kirche im Wandel“.

Eingeladen sind alle Interessierten aus den Pfarreien im Offizialatsbezirk Oldenburg, besonders auch Mitglieder der Pfarreigremien. Veranstalter ist das Bischöflich Münstersche Offizialat (BMO). Das Zukunftsforum bietet einen Raum, in dem Interessierte und Engagierte aus der katholischen Kirche im Oldenburger Land sich weiter mit dem Wandel der Kirchengestalt beschäftigen sowie über die damit verbundenen Abbrüche und Aufbrüche in eine Kirche der Zukunft sprechen können. Damit entspricht das BMO ei-

The flyer is titled 'Herzliche Einladung' in a red banner. Below it, it says 'an alle Pfarreigremien & Interessierte aus den Pfarreien im Offizialatsbezirk Oldenburg!'. The main title is 'KIRCHE IM WANDEL' in red, followed by 'OLDENBURGER ZUKUNFTSFORUM ZUR KIRCHENENTWICKLUNG IN PASTORALEN RÄUMEN'. A red date stamp indicates '24.06.2023 10:00 - 17:00 UHR'. The 'ORT' is 'KULTURZENTRUM PFL, Peterstraße 3 | 26121 Oldenburg'. The 'REFERENTEN' are 'PROF. DR. JAN LOFFELD' and 'PROF. DR. HANS HOBELSBERGER, MITARBEITENDE DES BMO'. The 'INFO & ANMELDUNG' section states: 'Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Anmeldung bis spätestens 09.06.2023. Bitte per Mail an gabriele.schumacher@bmo-vechta.de'. At the bottom right is the logo for 'KATHOLISCHE KIRCHE IM OLDENBURGER LAND BISHÖFliches Offizialat'.

nem Wunsch, den viele Mitglieder von Pfarreigremien im vergangenen Jahr nach der „Startklar“-Veranstaltung geäußert hatten.

Referenten an dem Tag sind Jan Löffeld, Professor für Praktische Theologie an der Tilburg School of Catholic Theology in Utrecht, sowie der Pastoraltheologe Hans Hobelsberger,

derzeit Rektor der Katholischen Hochschule Nordrhein-Westfalen.

Info: Die Veranstaltung im Oldenburger Kulturzentrum PFL (Peterstraße 3) beginnt um 9.30 Uhr mit einem Stehkafee und endet um 17 Uhr. Die Teilnahme ist kostenfrei, für das leibliche Wohl ist gesorgt. Anmeldungen sind erbeten bis zum 9. Juni 2023 per Mail an gabriele.schumacher@bmo-vechta.de

Pastorale Räume in den einzelnen Kreisdekanaten, im Stadtdekanat Münster sowie im Officialatsbezirk Oldenburg

Die künftigen Pastoralen Räume im Bistum Münster werden am 1. Januar 2024 durch Bischof Genn in Kraft gesetzt. Hierzu hatten Bischof Genn und die Bistumsverwaltung den Pfarreien im vergangenen Jahr Vorschläge vorgelegt. Diese wurden in den zurückliegenden Wochen und Monaten vor Ort diskutiert. Häufig gab es positive Voten der Pfarreien zu den Vorschlägen der Bistumsleitung. In einigen Fällen wurden Alternativvorschläge gemacht, die als sinnvoll angesehen werden. Wo noch Klärungsbedarfe bestehen, wird es in den nächsten Wochen noch einmal Gespräche geben. Ende April wird die Struktur der künftigen Pastoralen Räume im Diözesanrat vorgestellt und dann wird Bischof Genn über die Zuordnung entscheiden.

Zentrale Fragen

Was könnte ein Pastoraler Raum sein?

Wie können sich Pastorale Räume entwickeln?

Was ist von Seiten des Bistums zu leisten? Einerseits soll die Präsenz der pastoralen Arbeit in der Fläche so weit wie möglich gewährleistet bleiben (in Pfarrei und Gemeinde, in Einrichtungen, Institutionen und Verbänden).

Andererseits wird die Pastoral in größeren Einheiten gestaltet werden müssen.

Ein Pastoraler Raum erfordert ...

die Bildung größerer Teams (gegebenenfalls Möglichkeit zu Wohn- und Lebensgemeinschaften).

eine Weiterentwicklung der Rollenklärung des pastoralen Personals.

Kooperation und ressourcenorientierte Teamarbeit – auch zwischen Haupt- und Ehrenamtlichen.

Leitungs- und Führungskompetenz.

pastorale Grundkompetenzen / Charismen / Stärken.

verstärktes Freiwilligenengagement.

Sendungsbewusstsein fördern.

Stärkung des Taufcharismas.

Qualifizierung und Schulung zu Auftragsauftragung.

Ein Pastoraler Raum ...

belässt die Verantwortung für die Entwicklung der Pastoral vor Ort.

ermöglicht die pastoralen Vollzüge und seelsorgliche Differenzierungen auf verschiedenen Ebenen (Gemeinde / Pfarrei / überpfarrliche pastorale Arbeitsfelder) in wechselseitiger Abstimmung.

gewährleistet Kooperation unterschiedlicher Zuständigkeiten für pastorale Handlungsfelder auf lokaler und regionaler Ebene.

bindet die verschiedenen pastoralen Orte, Einrichtungen und die kategorialen Felder ein.

Ein Pastoraler Raum berücksichtigt ...

in der Regel die Kreis- und Kommunalgrenzen.

den Stand und die Entwicklung der Katholikenzahl.

regionale Realitäten und Unterschiede.

Die Identifizierung der Pastoralen Räume geschieht durch einen partizipativen, kommunikativen Prozess ...

unter Berücksichtigung bereits geführter Prozesse (u. a. Pastoralpläne, Prioritäten und Posterioritäten).

unter Einbeziehung und Vernetzung aktueller Prozesse (u. a. Spar- und Strategieprozess, Freiwilligenengagement, vielfältige Leitungsformen).

mit der Beteiligung Hauptamtlicher und Ehrenamtlicher (in Räten und Gremien).

mit der Beteiligung der Bistumsleitung und Bistumsverwaltung.

Gründonnerstagsgottesdienst in Rastede

Seit über 20 Jahren ist in Rastede der Gründonnerstagsgottesdienst ein Highlight in der Karwoche. Auch in diesem Jahr wurde die Kirche wieder umgeräumt. Die meisten Bänke werden in der Kirche nach hinten geschoben, so dass im vorderen Bereich freier Raum gebildet wird, um den herum Sitzgelegenheiten für ca. 60 bis 70 Besucher entstehen.

Der Gottesdienst versucht, bewusst die Parallelen zum jüdischen Seder-Ritus darzustellen, indem bestimmte Elemente in den Gottesdienst eingebaut werden. Auch dass die Kommunion für alle Mitfei-



erden unter beiderlei Gestalten ausgeteilt wird, ist eine Besonderheit dieses Gottesdienstes, der so an die Einsetzung der Eucharistie erinnern soll.

Unmittelbar an den Gottesdienst schließt sich eine kurze Andacht an, die an Jesu Gebet am Ölberg und seine Gefangennahme erinnert und so zum Anfang der Passionsgeschichte überleitet.

Die Umgestaltung des Gottesdienstraumes und die besondere Liturgie sind immer wieder ein berührender Einstieg in die Feier der Passion und Auferstehung Jesu.

Albert Schad

Chorauftritt und Geburtstag in Edewecht

Am 29. Januar 2023 fand in der Kirche St. Vinzenz Pallotti mit gesanglicher Unterstützung des gemischten Chores aus Edewecht der Sonntagsgottesdienst statt. In der Corona Zeit war der gemischte Chor zum wöchentlichen Übungsabend bei uns in der Kirche. Als Dankeschön dafür wurde der Gottesdienst mitgestaltet.

Gleichzeitig feierte Waltraud Steinbrink mit der Gemeinde Ihren Ge-

burtag. Das Wirken von Frau Steinbrink wurde in einer Laudatio durch Christiane Schlenck-Drinkert gewürdigt.

Frau Steinbrink war es ein besonderes Anliegen die Gemeinde anschließend zu Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal einzuladen.



Der Gottesdienst und die schöne Feierstunde waren sehr gut besucht.

Vielen Dank an alle die mitgeholfen und mitgestaltet haben.

Heike Grüber

„Musik liegt in der Luft...“

War das Pfarrheim in Rastede in den ersten Jahren nach der Gründung unserer Gesamtgemeinde St.Vinzenz Pallotti nur sehr wenig genutzt, so hat sich das seit einiger Zeit deutlich geändert: Fast jeden Tag in der Woche nutzen Gruppen aller Art die Räumlichkeiten oder den großen Garten. Frauengemeinschaft und Männerkreis, Minigottesdienst und Erstkommuniongruppen, Sonntagskaffee nach dem Gottesdienst oder Gruppen wie der Gesprächskreis zur Bibel oder die Handarbeitsgruppe der Frauengemeinschaft sind regelmäßig im Pfarrheim.

Daneben gibt es auch noch „externe“ Nutzer, die entweder spontan (z.B. kirchliche Kinder-, Jugend- oder Schulgruppen, die im Pfarrheim übernachten; der Personalrat einer Schule, der im Pfarrheim eine Arbeitstagung abgehalten hat) oder regelmäßige Gäste wie das „Café Kinderwa(a)gen“ oder der NABU.

Eine Gruppe von Nutzerinnen und Nutzern unseres Pfarrheims möchte ich Ihnen hier aber besonders vorstellen: Menschen, die sich der Musik verschrieben haben.

Das Pfarrheim In Rastede ist „Heimat“ für inzwischen drei Chöre bzw. Musikgruppen. Jeden Dienstag proben die Sängerinnen und Sänger der Pallotti-Kantorei unter der musikalischen Leitung unseres Organisten Oliver Ried. Der Chor ist in seiner jetzigen Form aus den beiden Chören von Rastede und Bad Zwischenahn hervorgegangen; Sängerinnen aus beiden Filialgemeinden treffen sich immer dienstags um 20.00 Uhr, um gemeinsam zu singen, aber auch, um Gemeinschaft zu erleben. Dabei reicht die Altersspanne von Mitte 30 bis Mitte 80. Die Pallotti-Kantorei gestaltet regelmäßig die „großen Feste“ wie Weihnachten, Ostern oder Pfingsten musikalisch mit, aber auch das Patronatsfest in Rastede oder die musikalische Andacht zum ersten Advent sind feste Termine im Jahresablauf des Chores. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen – trauen Sie sich und kommen einfach mal zu einer Probe vorbei! Daneben probt seit einigen Jahren die Musikgruppe „AspalatusC“ jeden Donnerstag-

abend im Pfarrheim. „AspalatusC“ ist eine Musikgruppe (man könnte auch Band sagen), die mit Gitarren, Flöten, dreistimmigem Gesang und dem einen oder anderen (auch mal exotischem) Instrument moderne christliche Musik macht. Die Gruppe ist hervorgegangen aus einem Musikprojekt, das ursprünglich näher zu der evangelischen St. Ulrichsgemeinde in Rastede stand; inzwischen ist es ein wirklich ökumenisches Projekt, das in beiden Gemeinden regelmäßig nicht nur Familiengottesdienste, Konfirmationen, die Erstkommunion oder Advents- oder Abendandachten, sondern seit Jahren auch den Weltgebetstag begleitet und auch überregional bis hin zur Teilnahme als Teil des Programmes beim Evangelischen Kirchentag 2017 in Berlin und jetzt 2023 in Nürnberg aktiv ist.



Jüngster Teil der „musikalischen Familie“ des Pfarrheims ist der Chor „sine nomine“. Der Chor wurde 2011 als Projektchor für Pop-,Rock-, Jazz- und Gospelmusik gegründet. In der ersten Besetzung dieses Chores kamen die Sängerinnen und Sänger aus so unterschiedlichen Orten wie Jever, Nordenham, Rodenkirchen, Rastede, Wiefelstede, Loy, Jaderberg und Brake. Da Jaderberg quasi in der Mitte lag und die Organisatorin des Chores in Jade lebt und dort in der ev. Kirchengemeinde aktiv ist, bot es sich an, dass der Chor im ev. Gemeindehaus in Jaderberg probte.

Durch Änderungen in der Besetzung und vor allem durch die Schwierigkeiten der Coronapandemie und den diversen Regeln und Vorschriften, die in dieser Zeit für das Singen in Chören galten, hat es sich ergeben, dass das Pfarrheim in Rastede zur „neuen Heimat“ des Chores geworden ist. Jeden Montagabend proben bis zu 16 Sängerinnen und Sängern unter der musikalischen

schen Leitung von Thomas Kämpfer Lieder und Songs von Sinatra bis Queen, von Folk bis Rock, von Jazz bis hin zu experimentellen Bearbeitungen alter Kirchenlieder. Im September 2018 konnte das Programm auch in einem großen Konzert in der St.-Marien-Kirche in Rastede zur Aufführung gebracht werden. Die Sängerinnen und Sänger von „sine nomine“ fühlen sich in

Rastede sehr wohl und bedanken sich von ganzem Herzen für die freundliche und unkomplizierte Aufnahme und Gastfreundschaft.

Alle drei Gruppen sind gerne Gäste im Pfarrheim in Rastede und freuen sich schon auf die nächsten Veranstaltungen, Gottesdienste und Konzerte mit Ihnen allen.

Viva la musica!

Seniorenkreis in Rastede

Wie für alle Gruppen in der Gemeinde und außerhalb war die Corona-Zeit mit ihren Einschränkungen sehr schwierig. Eine zeitlang waren überhaupt keine Treffen möglich; später war immerhin das Feiern von Gottesdiensten - unter Coronabedingungen - erlaubt, allerdings keine Treffen im Pfarrheim, bei denen persönliche Gespräche und auch inhaltliche Beiträge möglich gewesen wären.

Wir haben deshalb versucht, diese lange Zeit dadurch zu überbrücken, dass wir jeden Monat brieflich Kontakt mit unseren Teilnehmerinnen und Teilnehmern aufgenommen haben...

Das war schon eine lange Durststrecke.

Inzwischen sind wir wieder zu unserem

monatlichen Rhythmus der Treffen (jeweils am 4. Donnerstag im Monat) zurückgekehrt und versuchen auch wieder, die Treffen thematisch zu gestalten.

Im Mai soll es etwa um Maria, die Mutter Jesu, gehen und die biblischen Quellen, die zu ihrem Leben vorliegen, aber auch um künstlerische Darstellungen, die teilweise über die biblischen Quellen hinaus gehen.

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Treffen am 25. 5. (15.00 Uhr Seniorenmesse, anschließend Treffen im Pfarrheim). Wir freuen uns immer über alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen, besonders aber auch über neue Gesichter, die unseren Kreis kennen lernen möchten.

Albert Schad

Ökumenischer Pfingstgang in Rastede

Seit gut zehn Jahren gibt es in Rastede die Tradition des ökumenischen Pfingstgangs am Pfingstmontag. Der Termin wurde bewusst gewählt, da das Pfingstfest als Geburtsfest der Kirche gilt.

Der Pfingstgang beginnt immer um 9.30 Uhr in der St.-Marien-Kirche an der Eichendorffstraße, wo ein kurze Andacht mit der Einführung in das jeweilige Thema stattfindet. Danach führt uns der Weg zur Ulrichskirche, wo ein zweiter Teil dieses gemeinsamen Gottesdienstes stattfindet. Die dritte Station findet im Pfarrgarten am Denk-

malplatz statt, wo der abschließende Teil des Gottesdienstes gefeiert wird.

An den gottesdienstlichen Teil schließt sich immer ein gemeinsames Picknick an mit Kaffee, Keksen und sonstigen von den Mitfeiernden mitgebrachten Kleinigkeiten, eine gute Gelegenheit zu vielfältigen Gesprächen.

Alle, die das gemeinsame Unterwegssein aller christlichen Konfessionen hautnah erleben wollen, sind bei dieser Aktion immer herzlich willkommen.

Albert Schad

Kath. Frauengemeinschaft Rastede-Wiefelstede - Programm 2023

Di. 13. 06. 2023, 19.00 Uhr
Informationsabend über den „Weißen Ring“
Ref.: Petra Klein, Oldenburg

Di. 11. 07. 2023, 15.00 Uhr
Kaffeetrinken im Pfarrheim
mit Unterhaltungsmusik „Die Optimisten“
anschl. Grillen
Verbindliche Anmeldung erbeten bis 4. Juli
bei Inge Schmatloch, 04402/2901 oder
ingeschmatloch@ewetel.net
Kosten f. Mitglieder: 6 Euro, Gäste: 10 Euro

Di. 12. 09. 2023, 19.00 Uhr
Filmabend im Pfarrheim
Verbindliche Anmeldung erbeten bis 5.

Sept. bei Inge Schmatloch, 04402/2901
oder eingeschmatloch@ewetel.net
Kosten f. Mitglieder: 2 Euro - Gäste: 4 Euro

Di. 10. 10. 2023, 19.00 Uhr
Impfprävention im Erwachsenenalter
Ref. Frau Dr. med. Antje Hilgert, Rastede

Di. 14. 11. 2023, 19.00 Uhr
„Herzlichkeiten“
Ref.: Karin Köhler, Heilpraktikerin, Rastede

Di. 12. 12. 2023, 19.00 Uhr
Adventsfeier
Verbindliche Anmeldung erbeten bis 5. Dez.
bei Inge Schmatloch, 04402/2901 oder
ingeschmatloch@ewetel.net

Die Kastanie auf dem Kirchplatz Rastede

Es fällt oft schwer, uns von vertrauten Dingen zu trennen. Nun müssen wir uns von unserem geliebten Kastanienbaum auf dem Kirchplatz in Rastede verabschieden.

Der Baum ist in einem schlechten Zustand und seine Gesundheit hat in den letzten Jahren zunehmend abgenommen. Es besteht die Gefahr, dass Äste abbrechen und dadurch Personen oder Gegenstände getroffen werden könnten. Die Entscheidung zur Fällung der Kastanie ist bedauerlich und dennoch notwendig.

Mit der Gemeinde Rastede und der Naturschutzbehörde wurde bereits Kontakt aufgenommen. Von ihrer Seite steht dem Vorhaben nichts entgegen. Es ist mir wichtig Euch darüber zu informieren, da die Kastanie seit Anfang an zu unserer Kirche gehörte und das Bild des Platzes prägte. Die Kastanie wird frühestens im kommenden Herbst/ Winter gefällt.

Es gibt auch eine positive Seite an dieser

Geschichte: Durch das Fällen des Baumes haben wir die Möglichkeit, einen neuen Baum zu pflanzen, der hoffentlich genauso viele Herzen erobert wie der alte Kastanienbaum. Wir haben die Chance, einen Baum zu pflanzen, der genauso schön und majestätisch wird wie unser alter Baum.

Ein neuer Baum kann auch ein Symbol für Neuanfänge und Hoffnung sein und uns daran erinnern, dass es immer weitergeht, selbst wenn wir uns von etwas verabschieden müssen.

Jutta Steinkamp



27. und 28. Gesprächskreis - Glücks-Frauen

sind Frauen in der zweiten Lebenshälfte
die Lebensqualität im Alltag suchen
die gerne über sich selbst nachdenken
die ergründen möchten, wie andere Menschen denken und fühlen
die ihr Selbstwertgefühl stärken wollen
die miteinander reden und einander vertrauen
die ausprobieren, was sie noch alles können und möchten
die akzeptieren, dass sie nicht alles können und leisten müssen
die gemeinsam Spaß und Freude erleben möchten
die offen sind für etwas Neues
die nicht mehr allein sein wollen
und, die gerne neue Frauen kennenlernen möchten

Teilnehmen können alle Frauen, die keine Erkältung haben

Nach wie vor Sorge ich bei jedem Treffen für eine sehr vertraute und geschützte Atmosphäre, **das heißt, alles Gesprochene bleibt im Raum!**
Aber auch Spaß und Freude sind wieder mit dabei
wenn wir miteinander reden, lachen und uns freuen.

Folgende Gesprächskreise finden im Kath. Pfarrheim an der St.-Marien-Kirche in Rastede jeweils Dienstag von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr statt:

Dienstag, 5. September 2023
Die magische Kraft der Zuverlässigkeit

Dienstag, 12. September 2023
Schluss mit dem schlechten Gewissen

Dienstag, 19. September 2023
Fehler - fabelhaft!

Dienstag, 26. September 2023
Die Wahrheit übers Lügen

Kosten: 20 Euro.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt

**Verbindliche Anmeldung erbeten bis
Dienstag 8. August 2023** unter
Tel. 04402/2901 oder
ingeschmatloch@ewetel.net

Dienstag, 10. Oktober 2023 - Herz ohne Panzer
Warum Verletzlichkeit stark macht?

Dienstag, 17. Oktober 2023
Das Leben ist das Produkt unserer Gedanken

Dienstag, 24. Oktober 2023
Jeder hat eine persönliche Lebensanschauung

Dienstag, 7. November 2023
Gestern ist vorbei - morgen ist noch nicht geboren

Dienstag, 14. November 2023
Unentschlossenheit bringt verpasste Gelegenheiten

Kosten: 25 Euro. Teilnehmerzahl ist begrenzt
**Verbindliche Anmeldung erbeten bis Dienstag
19. September 2023** unter Tel. 04402/2901 o.
ingeschmatloch@ewetel.net

Herzliche Grüße Eure Glücksfrau Inge

Besucherkreis-Treffen

Am 31. August 2015 hat unsere Pastoralreferentin, Frau Bettina Montag, das erste Mal in Rastede zu einem Besucherkreistreffen für die Geburtstagsbesuche ab dem 80. Lebensjahr ins Pfarrheim an der St. Marien Kirche in Rastede eingeladen.

Zu diesem ersten Treffen kamen

für Hahn-Lehmden –
Frau Ursula Menke,
für Wahnbek, Loy und Ipwege –
Frau Birgit Cordsen,
für Wiefelstede –
Frau Monika Förster-Drath und
für Rastede -
Frau Inge Mann, Herr Hans-Lorenz
Hilgert und Frau Inge Schmatloch.

Es ist schon eine schöne Tradition geworden, wenn wir uns immer am **letzten Montag im Monat um 14.30 Uhr** mit Frau Montag im Pfarrheim in Rastede treffen.

Wir berichten von unseren Besuchen bei den „Geburtstagskindern“ und Frau Montag hört sich unsere Anregungen und Wünsche gerne an und gibt sie auch nach Bedarf weiter.

Bei diesen regelmäßigen Treffen nehmen wir dann die Geburtstagshefte mit den persönlichen Glückwünschen von unserem Seelsorgeteam für unsere Besuche entgegen.

Frau Montag bedankt sich jedes Mal sehr herzlich für „unseren Dienst“, aber wir alle freuen uns auch, dass wir diese Glückwünsche persönlich vorbeibringen dürfen, denn mit diesem persönlichen Besuch bringen wir immer sehr viel Freude und Dank zu unseren Gemeindemitgliedern.

Sehr gerne würden wir unseren Besucherkreis auch ein wenig erweitern!

Vielleicht haben Sie ja Lust und Zeit für diese wunderschöne Aufgabe.

Ingeborg Schmatloch

„Frauen helfen Frauen“ - Suppenbuffet

Am Sonntag, den 22. Oktober 2023

soll im Pfarrheim wieder das traditionelle Suppen- und Kuchenbuffet anlässlich des Rasteder Herbstmarktes stattfinden.

Es werden selbstgekochte Suppen und selbstgebackener Kuchen verkauft. Der Erlös geht an alleinerziehende Mütter und ihre Kinder, die in der Weihnachtszeit eine finanzielle Zuwendung erhalten.

Im vergangenen Jahr konnten so auch eine Reihe von geflüchteten ukrainischen Müttern mit ihren Kindern unterstützt werden.

Wer Lust hat, sich beim nächsten Suppenbuffet zu beteiligen, sei es durch Suppen- oder Kochenspenden oder durch tatkräftige Mithilfe, ist herzlich willkommen und wende sich bitte an

Silvia Punke

(silviapunke@gmx.de)

oder Caroline Feldman

(caroline-feldmann@t-online.de).

Das Team von „Frauen helfen Frauen“ freut sich auf ein geselliges Wiedersehen im Oktober und wünscht bis dahin eine gute Zeit!

Termine - Veranstaltungen Bad Zwischenahn

- | | | | |
|---------------------------------|---|---------------------------------|---|
| So. 21. 05.
09.30 Uhr | Feier der Erstkommunion | So. 02. 07.
19.00 Uhr | Konzert Gospelchor
„Joyful Harmonie“ |
| Mo. 22. 05.
10.00 Uhr | Dankgottesdienst der
Erstkommunionkinder
gemeinsam mit der
Christophorus-Grundschule | Di. 04. 07. | Landesfrauenwallfahrt nach
Bethen |
| Mo. 22. 05.
19.30 Uhr | Ortsausschuss-Sitzung
im Pfarrsaal | Mi. 05. 07.
08.30 Uhr | Abschlussgottesdienst
in der Christophorus-Grund-
schule Rostrup |
| Fr. 26. 05.
15.00 Uhr | Maiandacht | Fr. 07. 07.
15.00 Uhr | Seniorenmesse,
anschl. Kaffeerunde |
| So. 28. 05.
09.30 Uhr | Pfingstsonntag - Hochfest
Hl. Messe | Mi. 12. 07.
15.00 Uhr | Frauenkreis |
| Mo. 29. 05.
09.30 Uhr | Pfingstmontag
Hl. Messe | Do. 13. 07.
15.00 Uhr | Bibelkreis |
| Mi. 31. 05.
19.30 Uhr | Kirchenausschuss-Sitzung
im Pfarrzentrum | Sa. 22. 07.
12.30 Uhr | Gemeindefahrt nach Emden |
| Fr. 02. 06.
15.00 Uhr | Seniorenmesse | Do. 10. 8.
15.00 Uhr | Bibelkreis |
| Do. 08. 06.
10.00 Uhr | Gottesdienst zu Fronleichnam
mit der Christophorus-Schule | Sa. 19. 08. | Schulanfänger-Gottesdienst |
| Sa. 10. 06.
17.30 Uhr | Vorabendmesse
mit Einführung der neuen
Messdiener | So. 20. 08. | Ökumenischer Gottesdienst
im Ufergarten anlässlich der
Bad Zwischenahner Woche |
| Mi. 14. 06.
15.00 Uhr | Frauenkreis | Do. 24. 08.
10.00 Uhr | Eröffnungsgottesdienst
Christophorus-Grundschule |
| Do. 15. 06.
15.00 Uhr | Bibelkreis | Fr. 01. 09.
15.00 Uhr | Seniorenmesse,
anschl. Kaffeerunde |
| Mo. 26. 06.
19.30 Uhr | Pfarrereits-Sitzung
im Pfarrsaal | So. 03. 09.
09.30 Uhr | Familiengottesdienst |
| Sa. 01. 07.
17.30 Uhr | Vorabendmesse entfällt
wegen Pfarrfest
in Bad Zwischenahn | Mi. 13. 09.
15.00 Uhr | Frauenkreis |
| So. 02. 07.
10.00 Uhr | Familiengottesdienst
anschließend
Pfarrfest im Ufergarten | Do. 14. 09.
15.00 Uhr | Bibelkreis |

So. 01. 10. Erntedank –
09.30 Uhr Familiengottesdienst

Fr. 06. 10. Seniorenmesse,
15.00 Uhr anschl. Kaffeerunde

Mi. 11.10. Frauenkreis
15.00 Uhr

Do. 12.10. Bibelkreis
15.00 Uhr

Mi. 01. 11. Allerheiligen

Fr. 03. 11. Seniorenmesse,
15.00 Uhr anschl. Kaffeerunde

So. 05. 11. Familiengottesdienst
09.30 Uhr

Do. 09. 11. Bibelkreis
15.00 Uhr

Mi. 15. 11. Frauenkreis
15.00 Uhr

Do. 23. 11. Kirchenausschuss-Sitzung
19.30 Uhr

Fr. 01. 12. Seniorenmesse,
15.00 Uhr anschl. Kaffeerunde

So. 03. 12. 1. Advent
09.30 Uhr Familiengottesdienst

Mi. 06. 12. Frauenkreis –
15.00 Uhr Weihnachtsfeier

Do. 14. 12. Bibelkreis
15.00 Uhr

Termine - Veranstaltungen Edeweicht

Mi. 17. 05. Vorabendmesse
19.00 Uhr

Do. 18. 05. Feier der Erstkommunion
10.00 Uhr Christi Himmelfahrt

Fr. 19. 05. Dankgottesdienst der
10.00 Uhr Erstkommunionkinder

Sa. 20. 05. Vorabendmesse
18.30 Uhr wegen Marktpartie

So. 21. 05. Ökumenischer Gottesdienst
10.00 Uhr St. Vinzenz Pallotti Kirche

Mi. 24. 05. Gruppe ACKE Treffen
20.00 Uhr Christuskirche

So. 28. 05. Pfingstsonntag mit Taufe
11.00 Uhr Pfingsthochamt

Mo. 29. 05. Pfingstmontag
11.00 Uhr Hl. Messe

Di. 30. 05. Pallotti-Seniorenmesse -
15.00 Uhr Maiandacht

Do. 08. 06. Fronleichnam -
10.00 Uhr Gottesdienst für die Pfarrei

So. 18. 06. Hl. Messe
11.00 Uhr mit Einführung der neuen
Messdiener

Di. 27. 06. Hl. Messe Pallotti Senioren,
15.00 Uhr anschl. Stuhlgymnastik

Sa. 01. 07. Vorabendmesse wegen
17.00 Uhr Pfarrfest in Bad Zwischenahn

So. 02. 07. Hl. Messe entfällt wegen
11.00 Uhr Pfarrfest in Bad Zwischenahn

Mo. 03. 07. Kirchenausschuss-Sitzung
19.30 Uhr im Pfarrsaal

Di. 04. 07. Landesfrauenwallfahrt nach
Bethen

So. 09. 07. 11.00 Uhr	Familiengottesdienst	Di. 24. 10. 15.00 Uhr	Hl. Messe Pallotti-Senioren - Rosenkranzandacht -
Di. 25. 07. 15.00 Uhr	Hl. Messe Pallotti-Senioren	Do. 23. 11. 19.30 Uhr	Kirchenausschuss-Sitzung
Sa. 19. 08.	Schulanfängergottesdienste	Di. 28. 11. 15.00 Uhr	Hl. Messe Pallotti-Senioren Plattdeutsche Geschichten
Mi. 23. 08. 19.30 Uhr	Pfarrreirats-Sitzung im Pfarrzentrum	So. 03. 12. 11.00 Uhr	1. Advent Familiengottesdienst anschl. Gemeindefreitag
Di. 29. 08. 15.00 Uhr	Hl. Messe Pallotti-Senioren Grillen mit Hans	Di. 12. 12. 15.00 Uhr	Hl. Messe Pallotti-Senioren Adventsfeier
Di. 26. 09. 15.00 Uhr	Hl. Messe Pallotti Senioren Gemütlicher Nachmittag		
So. 01. 10. 11.00 Uhr	Erntedank - Familiengottesdienst, anschl. Gemeindefreitag		

Termine - Veranstaltungen Rastede

Sa. 13. 05. 19.00 Uhr	Vorabendmesse	So. 04. 06. 11.00 Uhr	Heilige Messe und Taufe
So. 14. 05. 11.00 Uhr	Feier der Erstkommunion	Mi. 07. 06. 19.00 Uhr	Bibelkreis
Mo. 15. 05. 09.00 Uhr	Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder	Fr. 09. 06. 18.30 Uhr	Treffen Kirchenausschuss u. Pfarrreirat mit anschl. Grillen im Pfarrgarten
Do. 18. 05. 10.00 Uhr 11.00 Uhr	Christi-Himmelfahrt Männertreff mit Frühstück Hl. Messe	So. 11. 06. 10.00 Uhr 11.00 Uhr	Gemeindefrühstück Familiengottesdienst mit Einführung der neuen Messdiener
Do. 25. 05. 15.00 Uhr 19.30 Uhr	Seniorenmesse Pfarrreirats-Sitzung im Pfarrheim	Di. 13. 06. 19.00 Uhr	Fraugemeinschaft „Informationsabend über den Weißen Ring“
So. 28. 05. 11.00 Uhr	Pfingsthochamt und Taufe	Do. 15. 06. 16.00 Uhr	Männerkreis - Spaziergang im Park
Mo. 29. 05. 09.30 Uhr	Ökumenischer Pfingstgong	Do. 22. 06. 15.00 Uhr	Seniorenmesse und Begegnung

- Sa. 01. 07.** Vorabendmesse wegen
19.00 Uhr Pfarrfest in Bad Zwischenahn
- So. 02. 07.** Hl. Messe entfällt wegen
11.00 Uhr Pfarrfest in Bad Zwischenahn
- Di. 04. 07.** Landesfrauenwallfahrt nach
Bethen
- Mi. 05. 07.** Bibelkreis
19.00 Uhr
- Di. 11. 07.** Frauengemeinschaft
15.00 Uhr Kaffeetrinken im Pfarrheim
mit Unterhaltungsmusik
„Die Optimisten“
anschl. Grillen
- Do. 27. 07.** Seniorenmesse
15.00 Uhr und Begegnung
- Mi. 09. 08.** Bibelkreis
19.00 Uhr
- Do. 17. 08.** Männerkreis -
18.00 Uhr Grillabend
- Fr. 18. 08.** Einschulungsgottesdienste
Sa. 19. 08. St. Ulrich Kirche
- Fr. 19. 08.** Heckenfest
- Do. 24. 08.** Seniorenmesse
15.00 Uhr und Begegnung
- So. 27. 08.** Hl. Messe - Patronatsfest
11.00 Uhr „Maria, Königin des Friedens“
anschl. Gartenfest
- Mi. 06. 09.** Bibelkreis
19.00 Uhr
- So. 10. 09.** Ökumenischer Gottesdienst
09.30 Uhr zum Ellernfest (Festplatz)
Die Hl. Messe um 11 Uhr
entfällt.
- Di. 12. 09.** Frauengemeinschaft
19.00 Uhr Filmabend im Pfarrheim
- Mi. 13. 09.** Bibelkreis
19.00 Uhr
- Fr. 15. 09.** Kirchenführung
17.00 Uhr mit Birgit Cordsen
- Mo. 18. 09.** Ortsausschuss-Sitzung
19.00 Uhr im Pfarrheim
- Do. 21. 09.** Seniorenmesse
15.00 Uhr und Begegnung
- Mi. 04. 10.** Bibelkreis
19.00 Uhr
- So. 08. 10.** Gemeindefrühstück
10.00 Uhr Familiengottesdienst
11.00 Uhr
- Di. 10. 10.** Frauengemeinschaft
19.00 Uhr Impfprävention im
Erwachsenenalter
*Ref. Frau Dr. med. Antje
Hilgert, Rastede*
- So. 22. 10.** Hl. Messe,
11.00 Uhr anschl. Suppenbuffet
- Do. 19.10.** Männerkreis
19.00 Uhr
- Do. 26. 10.** Seniorenmesse
15.00 Uhr und Begegnung
- Mi. 08. 11.** Bibelkreis
19.00 Uhr
- Di. 14. 11.** Frauengemeinschaft -
19.00 Uhr Herzlichkeiten
*Ref. Karin Köhler,
Heilpraktikerin, Rastede*
- So. 12. 11.** Gemeindefrühstück
10.00 Uhr Familiengottesdienst
11.00 Uhr
- Do. 16.11.** Männerkreis -
19.00 Uhr Gemeindepolitik
- Do. 23. 11.** Seniorenmesse
15.00 Uhr und Begegnung

So. 03. 12. 1. Advent
11.00 Uhr Hl. Messe
17.00 Uhr Ökum. Adventsvesper

Mi. 06. 12. Bibelkreis
19.00 Uhr

Do. 07. 12. Männerkreis -
19.00 Uhr Adventsfeier

So. 10. 12. 2. Advent
10.00 Uhr Gemeindefrühstück
11.00 Uhr Familiengottesdienst

Di. 12. 12. Frauengemeinschaft -
19.00 Uhr Adventsfeier

Do. 14. 12. Seniorenmesse
15.00 Uhr Adventsfeier

Ich brauche jemanden

Manchmal bin ich am Boden zerstört. Da brauche ich jemanden, der mich aufrichtet.

Manchmal bin ich einsam. Da brauche ich jemanden, der mir Gesellschaft leistet.

Manchmal bin ich blind für das Glück. Da brauche ich jemanden, der mir die Augen öffnet.

Manchmal bin ich zu Tode betäubt. Da brauche ich jemanden, der mich aufleben lässt.

Manchmal bin ich lahm und bequem. Da brauche ich jemanden, der mir Beine macht.

Manchmal bin ich ungerecht. Da brauche ich jemanden, der Gerechtigkeit walten lässt.

Manchmal hebe ich ab und bin übermütig. Da brauche ich jemanden, der mich auf den Boden zurückholt.

Manchmal fühle ich mich von Gott und der Welt verlassen. Da brauche ich jemanden, der mich in den Arm nimmt.

Öffentlichkeitsausschuss von St. Vinzenz Pallotti

Zu unserer Kirchengemeinde St. Vinzenz Pallotti gehören Bad Zwischenahn, Edewecht und Rastede-Wiefelstede.

Damit alles gut funktioniert und organisiert werden kann, wurde im letzten Jahr ein „Öffentlichkeitsausschuss“ gegründet. Federführend für diesen Ausschuss ist das Pfarrbüro mit Frau Anne Enste und Frau Heike Grüber. Mit dabei sind Frau Jutta Steinkamp, Frau Ilona Sterzenbach, Frau Barbara Gerards, Herr Helmuth Ritter und Frau Inge Schmatloch.

Zweimal im Jahr finden Treffen statt. Auf der Tagesordnung stehen Punkte wie Berichte aus den Gruppen von den einzelnen

Veranstaltungen

Raum-/Bulli-Planung, Terminabstimmung

Gestaltung Pfarrnachrichten

Pfingstbrief und Weihnachtsbrief

Pfarrfeste und vieles Andere

Diese Treffen haben den Vorteil, dass gemeinsam an einem Tisch im persönlichen Gespräch viele neue Ideen entwickelt werden können.

Das nächste Treffen findet am 25. Sept. 2023 in Edewecht statt. Interessenten können sich gern mit einbringen.

Inge Schmatloch

Informationen aus der Verwaltung:

Liebe ehrenamtlich Engagierte und Mitarbeitende unserer Kirchengemeinde,

wenn Sie für unsere Kirchengemeinde Ausgaben getätigt und diese aus eigener Tasche bezahlt haben, können Sie dafür eine Auslagenerstattung beantragen.

Bitte nutzen Sie dafür das NEU erstellte Formular, das Sie auf unserer Webseite unter www.st-pallotti.de/finanzen-und-verwaltung finden.

Bitte beachten Sie für das Einreichen einer Auslagenerstattung folgende Hinweise:

1. Sammeln Sie die Belege in Form von Quittungen, Rechnungen oder anderen Dokumenten, die den Betrag und das Datum der Ausgaben sowie den Zweck belegen. Bitte reichen Sie erst gesammelte Beträge ab 15 Euro ein.
2. Bitte beachten Sie, dass ich für die Buchhaltung in Vechta sämtliche Auslagenbelege einscannen. Um eine gewisse Übersichtlichkeit zu schaffen, können Sie z.B. Kassensbons aufkleben.
Dafür können mehrere Belege auf einem DIN A4-Blatt zusammengefügt werden. Bitte achten Sie darauf, dass diese sich nicht überlappen bzw. überstehen. Die Vorder- und Rückseite darf genutzt werden.
3. Notieren Sie auf dem Auslagenerstattungsformular das Belegdatum, die Firma, den Zweck der Anschaffungen/ Ausgaben sowie den Rechnungsbetrag. Das Feld Kontierung wird später von mir ergänzt.
4. Geben Sie Ihre Kontoverbindung an.
5. Unterschreiben Sie das Formular und bestätigen Sie damit die Richtigkeit Ihrer Angaben.
6. Bitte reichen Sie die Abrechnung zeitnah ein. Auslagen aus dem vorherigen Jahr werden nur bis spätestens zum 31. Januar des aktuellen Jahres erstattet. Hierbei handelt es sich um eine Vorgabe der Buchhaltung in Vechta.
7. Geschenke: Bitte geben Sie an, für wen die Geschenke wie Blumensträuße oder kleine Präsente bestimmt sind. Für die Besuchergruppen reicht weiterhin der Vermerk „Senioren-“, „Geburtstags-“ oder „Krankenbesuche“.
8. Bewirtungskosten: Bitte geben Sie die bewirteten Personen bzw. die jeweilige Gruppe mit an wie z.B. Sternsinger, Messdiener oder Seniorenkreis etc.
9. Sobald Sie ein Formular eingereicht haben, können Sie natürlich den Fortschritt verfolgen. Sollte das Geld nicht innerhalb von 14 Tagen auf Ihrem Konto eingegangen sein, rufen Sie mich gern an.

Vielen Dank an alle, die für unsere Kirchengemeinde immer wieder in Vorkasse gehen.

Gern stehe ich Ihnen für Rückfragen zur Verfügung.

Jutta Steinkamp

Verwaltungsreferentin

- Was - Wann - Wo -

BÜCHEREI BAD ZWISCHENAHN

Treffen des Büchereiteams letzter Montag
im Monat von 18.00 Uhr - 19.00 Uhr

Öffnungszeiten der Bücherei:

Sonntag: 10.30 Uhr - 12.00 Uhr

Montag: 09.30 Uhr - 11.30 Uhr
17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Mittwoch: 15.30 Uhr - 17.30 Uhr

Freitag: 15.30 Uhr - 17.30 Uhr

Leitung: Sabine van Velzen

Tel. 04403/2147

CAFÉ KINDERWA(A)GEN RASTEDE

Treffen Kleinkindergruppe mit Hebamme
jeden Montag ab 10.00 Uhr - 11.30 Uhr
Ltg. Birgit Rath, Pfarrheim Rastede

CAFÉ KINDERWA(A)GEN EDEWECHT

Treffen Kleinkindergruppe mit Hebamme
jeden Dienstag ab 9.45 Uhr - 10.45 Uhr
Ltg. Birgit Rath,
Pfarrzentrum Edewecht

FRAUENGEMEINSCHAFT RASTEDE

2. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr
Ltg.: Ingeborg Schmatloch,
Telefon 044 02 / 2901, Pfarrheim Rastede

FRAUENKREIS BAD ZWISCHENAHN

2. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr,
Ltg.: Rita Wennemann,
Tel. 044 03 / 911 66 02,
Pfarrzentrum Bad Zwischenahn

FRAUENTREFF KREATIV RASTEDE

jeden 2. Montag im Monat um 19.30 Uhr,
Ltg.: Ingeborg Schmatloch,
Telefon 044 02 / 2901, Pfarrheim Rastede

FRÜHSCHOPPEN BAD ZWISCHENAHN

jeden Sonntag nach der Hl. Messe,
10.30 Uhr,
Ltg.: Ehep. Wenneman,
Tel. 044 03 / 9 11 66 02,
Pfarrzentrum Bad Zwischenahn

FRÜHSCHOPPEN RASTEDE

jeden Sonntag nach der Hl. Messe, 12.00 Uhr,
Pfarrheim Rastede

GEMEINDEFRÜHSTÜCK RASTEDE

2. Sonntag im Monat um 10.00 Uhr
(vor dem Familiengottesdienst)
Pfarrheim Rastede

GEMEINDETREFF EDEWECHT

1. Sonntag im Monat ab 12.00 Uhr,
(nach der Hl. Messe) Pfarrsaal Edewecht

GEMÜTLICHE KAFFEERUNDE RASTEDE

jeden Mittwoch um 9.30 Uhr,
Pfarrheim Rastede

KIRCHENCHORPROBE RASTEDE

jeden Dienstag um 20.00 Uhr
Ltg.: Oliver Ried / Thomas Kämpfer
Pfarrheim Rastede

MÄNNERKREIS RASTEDE

3. Donnerstag im Monat, 19.00 Uhr,
lt. Programm,
Ltg.: Alfons Langfermann,
Tel. 044 02 / 39 13, Pfarrheim Rastede

MINIGOTTESDIENST RASTEDE

3. Sonntag im Monat um 10.00 Uhr,
Pfarrheim Rastede

PALLOTTI-SENIOREN EDEWECHT

jeden letzten Dienstag im Monat
um 15.00 Uhr,
Pfarrzentrum Edewecht

SELBSTHILFEGRUPPE UND HELPERKREIS FÜR SUCHTKRANKE

jeden Dienstag um 19.00 Uhr,
Pfarrzentrum Edewecht

SENIORENGEMEINSCHAFT RASTEDE

4. Donnerstag im Monat,
15.30 Uhr, lt. Programm,
Pfarrheim Rastede

SENIORENTREFF BAD ZWISCHENAHN

1. Freitag im Monat um 15.00 Uhr,
Ltg.: Bettina Montag
Tel. 044 03 / 62 30 42,
Pfarrzentrum Bad Zwischenahn

SPIELKREIS EDEWECHT (1 - 5 Jahre)

jeden Montag um 15.30 Uhr,
Ltg.: Sarah Zingel, Tel. 0174/5806476
Pfarrzentrum Edewecht

Pfarrfest



2. Juli 2023

10.00 - 15.00 Uhr

10.00 Uhr:

Familiengottesdienst

Pfarrsaal:

Kaffee/Tee und Kuchen

Kabarett

mit Klaus Finsterhölzl

Bücherei:

Bücherflohmarkt

Bücherei-Ausleihe geöffnet

Kinderschminken

Außenbereich:

Grillen, Suppe

Kaltgetränke

Spielbereich für Kinder

Kirchenraum:

Kirchenführung

Aufführung der

Christophorus Grundschule

**Kath. Kirchengemeinde St. Vinzenz Pallotti
Bad Zwischenahn - Edeweicht - Rastede / Wiefelstede
Auf dem Hohen Ufer 17**